

Zusammenstellung der bisher in Rumänien beobachteten Microlepidopteren

von

Aristides von Caradja.

Vorwort.

Als Folge zu meiner Arbeit über „Die Grossschmetterlinge des Königreiches Rumänien“ („Iris“, Bd. VIII 1895, p. 1—102, Bd. IX 1896, p. 1—112) bringe ich heute eine Liste der von J. Mann, den Herren J. de Joannis, Dr. Fleck und mir selbst in Rumänien erbeuteten Microlepidopteren. Die Zahl der sicher bestimmten Arten ist leider eine noch sehr geringe, weil ich mich nur seit wenigen Jahren etwas intensiver mit ihnen befasse, und die Zucht ganz ungenügend betrieb; doch lässt der Bestand der Fauna, so lückenhaft diese nach bisheriger Ermittlung auch ist, schon einen klaren Einblick thun in ihre allgemeine Zusammensetzung.

Wie bei den Macrolepidopteren constatiren wir auch bei den Microlepidopteren das Vorhandensein von „nordischen“ und „südlichen“, von „östlichen“ und „mediterranen“ Arten neben „Centraleuropäischen“, eine Erscheinung, die durch die geographische Lage und das Klima Rumäniens bedingt wird. Alles was ich in dieser Hinsicht in der „Iris“ 1895, p. 18 ff. bezüglich der Macrolepidopteren ausführte, hat auch für die Microlepidopteren vollste Geltung. Neue Funde werden den ganz eigenthümlichen Charakter der Landesfauna nicht verwischen können, wahrscheinlich nur noch schärfer hervorheben.

Als nordische Arten nenne ich *Asopia lienigialis* Z., *Scoparia centuriella* Schiff., *sudetica* Z. und *murano* Curt., *Botys nebulalis* Hb. und *decrepitalis* HS., *Retinia posticana* Zett., *Penthina rufana* Schiff., *Grapholitha candidulana* Nolck., *Incurvaria vetulella* Zett. und andere. Von den südlichen Arten hebe ich hervor: *Aglossa cuprealis* Hb., *Aporodes floralis* Hb., *Noctumorphia normalis* Hb., *Botys obfuscata* Sc.,

Orobena politalis F. und sophialis F., Metasia suppandalis Hb., Crambus jucundellus HS., Etiella zinckenella Tr., Tortrix pronubana Hb., Petalea klugiana Frr. und festiva Hb., Grapholitha gammana Mn., Choreutis dolosana HS., Simaethis nemorana Hb., Gelechia rhodoptera Mn., Pleurota pyropella Schiff. und metricella Z., Agdistis meridionalis Z., Misaeseoptilus miantodactylus Z., sämtlich charakteristisch für die Dobrudscha; in der Wallachei finden sich noch: Nephopteryx dahliella Tr., Euzophera bigella Z., Homoeosoma sinuella T., Melissoblaptes anellus Schiff., Blabophanes nigricantella Mill., Psecadia fumidella Wk., Cleodora lineatella Z., und bis in die obere Moldau dringen vor: Nemotois prodigellus Z., Depressaria aspersella Kollar, Megacraspedus imparellus F. Aus der grossen Zahl der „continentalen“ Arten, welche aus dem Südosten oder Osten nach Rumänien einwanderten, greife ich folgende heraus: Cledeobia moldavica Esp., Asopia rubidalis Schiff. und regalys L., Talis quercella Schiff., Threnodes sartalis Hb., Botys palustralis Hb., fimbriatalis Dup. und languidalis Ev., Eurycreon sulphuralis Hb., Amaurophanes stigmosalis HS., Salebria fumella Ev., Hypochalcia balcanica Rag., Bradyrrhoa gilveolella Tr., Cochylis conjunctana Mn., Tineola casanella Ev., Myrmecozela charzariella Zell., Psecadia luctuosella HS. und haemorrhoidella Ev., Depressaria tenebricosa Z., Parasia intestinella Mn. und aprilella HS. Als „mediterran“ könnten gelten: Nephopteryx poteriella Z., Myelois transversella Dup., Emathendes punctella Tr., Teras lorquiniana Dup., Cochylis contractana Z., Grapholitha fuscilana Z., Depressaria veneficella Z., Stomopteryx detersella Z., Coleophora lugduniella Stt. und laticostella Mn., Stigmatophora isabellella Costa.

Gerne hätte ich mit der Publikation der rumänischen Microlepidopteren gewartet, bis ich eine vollständigere Arbeit hätte bringen können. Allein, ich musste mir die Priorität einer solchen, gegenüber der drohenden englischen Concurrenz, zu wahren suchen.

Erklärung der angewendeten Abkürzungen:

J.	= von Herrn J. de Joannis bestimmt und in seiner Sammlung enthalten
Mn.	= von J. Mann im Jahre 1865 in der Dobrudscha erbeutet
Grum.	= auf meinem Landgute Grumazesti bei Tirgu-Neamtz gefangen
Kl. Neamtz	= Kloster Neamtz
R.	= Raupe
Anf.	= Anfang
Aug.	= August
Sept.	= September u. s. w.

Pyralidina.

Cledeobia moldavica Esp. Ende Mai bis Juli nicht selten in Grum. und Jassy auf Brachfeldern und trockenen Wiesen. Die ♂♂ sind hier sehr variabel, theils licht, theils recht dunkel, ähnlich den Stücken, die ich von Amasia in der Sammlung stecken habe, und neigen dann zur var. *diffidialis* Gn., oder sie haben helle Vorder- und dunkle Hinterflügel. Bei Mangalia in der Dobrudscha und bei Brăila fing Dr. Eduard Fleck am 14. und 20. Juni 1899 3 ♂♂, von denen 2 Exemplare bei ganz lichter, gelblichweisser Grundfarbe der Flügel, recht dunkel gezeichnet sind. Die Thiere sind interessant und hübsch. Stücke von Bukarest in coll. J. In der Dobrudscha im Juni auf Hutweiden und Berglehnen. (Mn.)

Cl. angustalis Schiff. Im Juli, August häufig bei Varatic und Grumazesti an *Lotus corniculatus*, seltener bei Slanic angetroffen an sonnigen trockenen Stellen. Bei Azuga im August mehrere.

Aglossa pinguinalis L. In Grumazesti, Varatic, Jassy, Slanic, Azuga, Bukarest (Joannis), Tultscha (Mn.) häufig in den Wohnungen von Juli an.

Ag. cuprealis Hb. Im Juni bei Tultscha (Mn.).

Asopia rubidalis Schiff. Bei Jassy ein ♂ am elektr. Licht im Juni. Im Gebirge der Dobrudscha im Juni und Juli aus Gebüsch gescheucht (Mn.).

As. glaucinalis L. Sehr häufig im Juli, August am Licht in Grumazesti und Azuga gefangen. Im Gebirge

der Dobrudscha im Juli aus Gebüsch gescheucht (Mn.). Bukarest (J.).

As. regalis L. Ein ♂ an einem Feldrande bei Tultscha (Mn.).

As. costalis F. Anf. Juli-August recht häufig ans Licht in Grum. angefliegen, darunter einige verdunkelte Stücke, wie ich sie ebenso und noch dunkler aus Armenien besitze. Von Bukarest (coll. J.).

Die ab. **rubrociliaris** Stgr. sehr selten unter der Stammform in Grum.

As. farinalis L. Nicht gerade häufig in Grum., Varatic. Kl. Neamtz und Azuga im Juni, Juli. Bei Bukarest (coll. J.). Im Mai bei Tultscha (Mn.) an Mauern und Gebäuden.

As. lienigialis Z. Von dieser bisher nur in Livland, Finnland und England beobachteten seltenen Art erbeutete ich im Obstgarten und am Licht einige recht dunkle Stücke im Juli 1897 und 1898. Das kleinste ♂ hat ein Flügelmass von kaum 18 mm.

Endotricha flammealis Schiff. Aus Gebüsch bei Grum. und Varatic im Juli gescheucht. Dobrudscha (Mn.).

Talis quercella Schiff. Am 14. Aug. ein Stück in Varatic am Licht erbeutet. Bei Gradistea in der Wallachei (J.). Bei Tultscha und Constantza im Aug. sehr häufig (Mn.).

Scoparia centuriella Schiff. Bei Azuga ein ♂ am 24. Juni erbeutet.

Sc. ambigualis Tr. Auf Grum. im Juni häufig an Baumstämmen und Planken in grossen dunklen Stücken. Bei Azuga im Juli. Bei Ciucorova an Eichenstämmen (Mn.).

Sc. zelleri Wk. Ein zweifelloses reines ♀ am 16. Juni 96 in Grum. gefangen.

Sc. dubitalis Hb. Im Juni sehr häufig an Baumstämmen und in Gebüsch in Grum., Kl. Neamtz. Von Azuga ein im Aug. erbeutetes Stück erhalten. Dobrudscha (Mn.).

Sc. sudetica Z. Auf dem Gipfel des Schandru-mare (Nagy-sandor) bei Slanic aus Juniperus nana Anfang August gescheucht.

Sc. murana Curt. Im Juni, Juli bei Kl. Neamtz einige Stücke.

Sc. truncicolella Stt. Ein sicheres Stück bei Slanic im Juli.

Sc. crataegella Hb. Häufig im Juni und Juli an Baumstämmen, Planken und in Gebüsch bei Grum., Varatic, Azuga. Bei Tultscha im Juli (Mn.).

Aporodes floralis Hb. Dobrudscha im Juli ein ♀ auf *Paeonia officinalis* (Mn.).

Ap. v. stygialis Tr. Dobrudscha im Mai einzeln auf Hutweiden (Mn.).

Noctuomorpha normalis Hb. In der Dobrudscha Anf. Juli nicht selten auf Feldern etc. (Mn.).

Threnodes sartalis Hb. J. Mann sah bei Tultscha im Juni 1 Stück, ohne es erbeuten zu können.

Th. pollinalis Schiff. Dobrudscha einzeln auf Berglehnen (Mn.).

Phlyctaenodes pustulalis Hb. Am 14. Juli auf einer Waldwiese in Grum. aus Gebüsch gescheucht.

Odontia dentalis Schiff. Dobrudscha im Juni in Thälern, auf Berglehnen, Hutweiden (Mn.).

Algedonia luctualis Hb. Auf feuchten Waldwiesen in Grum. im Juni nicht gerade selten. Die Stücke haben sämtlich den weissen Wisch auf den Vdrfln. recht gross, und die weisse Binde auf den Htrfln. sehr breit, und gleichen darin ganz den sibirischen Exemplaren.

Eurrhypara urticata L. Ueberall gemein von Juni bis Aug. in Gärten, an Schutthaufen, wo Nesseln wachsen. Grum., Varatic, Neamtz, Slanic, Jassy, Comana (J.), Dobrudscha (Mn.).

Botys nigralis F. Azuga am 9. Juni.

B. octomaculata F. Im lichten Walde und auf Waldwiesen in Grum. sehr häufig im Juni und Juli. R. oben in Stengeln von *Solidago virgaurea*.

B. nigrata Sc. Auf Wiesen in Grum. im Mai, Juni.

B. cingulata L. Am 5. Aug. bei Varatic zwei Stücke. Dobrudscha im Mai auf Hutweiden (Mn.).

B. obfuscata Sc. Am 25. Mai in Grum. Bei Tultscha auf einer Berglehne zwei Stücke (Mn.).

B. aurata Sc. Von Mai bis Sept. fast ununterbrochen in mehreren Generat. auf trockenen Wiesen überall sehr häufig in Grum., Varatic, Kl. Neamtz, Slanic, Jassy. In der Dobrudscha im Mai und Juli auf Gebirgslehnen um *Mentha* fliegend (Mn.).

B. purpuralis L. und var. **ostrinalis** Hb. In Grum. und Azuga nicht selten im Mai, Juni und Aug. bis Sept.

B. sanguinalis L. Dobrudscha im Mai einzeln auf Berglehnen (Mn.).

B. cespitalis Schiff. Vom April bis zum Herbst auf Wiesen und Feldern sehr gemein in Grum., Neamtz, Varatic,

auf dem Tschachléu, dann bei Slanic, Jassy, Azuga. Comana (J.); Dobrudscha Mai bis Juli (Mn.).

B. uliginosalis Stph. Auf dem Tschachléu bei 1600 bis 1700 m einige Stücke angetroffen.

B. nebulalis Hb. Auf dem Tschachléu und dem Schandrumare (Nagy-sandor) in der Knieholzregion Ende Juli, sowie bei Azuga am 24. Juni.

B. decrepitalis HS. Bei Azuga mehrere Stücke Ende Mai gefangen.

B. polygonalis Hb. In einem Weingarten bei Marcosh 2 Stücke im Juli gefangen (Mn.).

B. hyalinalis Hb. In Grum. nicht selten im Juli, Azuga. Dobrudscha im Juli auf Bergen in Gebüsch (Mn.).

B. repandalis Schiff. Von Azuga erhalten.

B. palustralis Hb. Bei Tultscha (Mn.).

B. nubilalis Hb. In Grum. von Anf. Juli bis Aug. auf feuchten Waldwiesen und in Maisfeldern. In der Dobrudscha im Juni in Thälern mit üppigem Pflanzenwuchs nicht selten (Mn.), auch bei Mangalia am 20. Juni von Dr. Fleck erbeutet.

B. fuscalis Schiff. Im lichten Wald und auf Wiesen sehr häufig von Juni bis Anf. Aug. in Grum., Varatic, Neamtz, Slanic, Azuga. Auf Bergen der Dobrudscha im Juni aus Gebüsch gescheucht (Mn.).

B. terrealis Tr. Im Mai und Juli-August in Grum., Neamtz, Varatic und Slanic. Die R. sehr häufig an der Unterseite von *Solidago virgaurea* beobachtet.

B. crocealis Hb. Bei Comana (coll. J.). Bei Azuga am 28. Juni und 11. Aug. je ein Stück.

B. stachydalis Zk. Anf. Juli einzeln in Grum. an schattigen Stellen in Waldschluchten.

B. sambucalis Schiff. In Thälern bei Slanic und Azuga im Juli nicht selten. Bei Tultscha im Juni an Zäunen (Mn.).

B. verbascalis Schiff. Dobrudscha im Juni auf einer Bergelehne, wo viele Disteln standen (Mn.).

B. fimbriatalis Dup. Bei Tultscha im Juli 2 ♀ aus Hecken gescheucht (Mn.).

B. rubiginalis Hb. Im Mai und Juni auf Grashalden und in Gebüsch bei Grum., Jassy, Roman. Im Juli bei Tultscha einige auf Eichen (Mn.).

B. fulvalis Hb. In Gebirgsthälern der Dobrudscha im Juli einige helle Exemplare (Mn.).

B. languidalis Ev. Von J. Mann in einem Gebirgsthal der Dobrudscha im Juli aus Gebüschcn gescheucht. (Die Exemplare befinden sich in meiner Sammlung.)

B. ferrugalis Hb. In Grum. einzeln im Juli und Aug.; ein frisches Stück erbeutete ich am 5. Nov. 1896. Bei Tultscha im Juni einzeln aus Dornhecken gescheucht (Mn.).

B. prunalis Schiff. Bei Azuga Anf. Aug. und bei Tultscha im Juli aus Dornhecken gescheucht (Mn.).

B. olivalis Schiff. Bei Grum. und Varatic nicht selten im Juli, auch von Azuga erhalten.

B. institalis Hb. Bei Tultscha im Juli einige auf Berglehnen auf *Eryngium* (Mn.).

B. pandalis Hb. Ueberall häufig auf Waldwiesen in Grum., Varatic, Slanic und Azuga.

B. ruralis Sc. Sehr gemein von Ende Juni bis Aug. allenthalben bei Grum., Kl. Neamtz, Varatic, Slanic, Azuga, Comana (J.).

Eurycreon sticticalis L. Ein Stück am 26. Mai ans Licht geflogen, im August häufiger in Grum. Auch bei Bukarest (J.) J. Mann schreibt über diese Art, dass sie in der ganzen Umgebung von Tultscha im Mai bei Tag und Abends zu Tausenden flog, und Mitte Juli wiederum zu Millionen vorhanden war; er war dann stets die ganze Wegstrecke in eine Wolke von diesen Züslern gehüllt, wenn er nach den zwei Stunden entfernten Bergen ging.

E. turbidalis Tr. Auf einer Berglehne bei Tultscha 2 ♂ gefangen (Mn.).

E. sulphuralis Hb. Im Mai und Juni auf Hutweiden und Berglehnen bei Tultscha (Mn.).

E. palealis Schiff. Auf sonnigen Grashalden einzeln in Grum. und Kl. Neamtz; Ende Juni und Anf. Juli.

E. verticalis L. Von Ende Mai bis Juli gemein auf Wiesen in Grum. und Jassy, auch bei Varatic, Kl. Neamtz und Azuga beobachtet. In der Dobrudscha überall häufig (Mn.).

Nomophila noctuella Schiff. Auf Feldern und trockenen Lehnen überall höchst gemein und variabel, auch bei Azuga von Frühling bis Herbst. Bei Bukarest (J.), in der Dobrudscha einzeln (Mn.). An besonders sonnigen und heissen Stellen und in trockenen Jahren sind die Exemplare einfarbig licht braun, selbst in der ersten Gen.

Psamotis pulveralis Hb. In Grum. einzeln im Juli. Auf einer Waldwiese bei Slanic sehr häufig im August ange-

troffen. Bei Tultscha in einem Gebirgsthal mehrere Stücke im Juni um Disteln (Mn.).

Pionea forficaris L. Im Juni bei Ciucorova ein ♀ erbeutet (Mn.).

Orobena aenealis Schiff. Im Juni einige bei Ciucorova gefangen (Mn.).

Or. extimalis Sc. Einzeln in Grum. im Garten und am Licht gefangen; auch bei Tultscha im Juni auf einer Hutweide angetroffen (Mn.).

Or. limbata L. Auf den Bergen bei Tultscha, an einer Stelle, wo viele Scabiosen blüthen, zwei Stücke aus Gebüsch gescheucht (Mn.).

Or. politalis F. Im Mai bei Tultscha auf Berglehnen (Mn.).

Or. sophialis F. In den Steinbrüchen bei Prislow (Tultscha) im Juni einige Stücke an Felsen gefunden und aus Gebüsch gescheucht (Mn.).

Or. frumentalis L. Bei Tultscha im Juni nicht selten auf Hutweiden und Berglehnen (Mn.).

Perinephele lancealis Schiff. An feuchten Waldstellen bei Grum. und Kl. Neamtz im Juni und Juli einzeln, bei Slanic im August häufiger beobachtet. Bei Ciucorova im Juni ein ♂ (Mn.).

Diasemia litterata Sc. Von Ende Mai bis Aug. wohl in 2 Gen. auf allen Wiesen gemein in Grum., Varatic, Kl. Neamtz, Slanic, Jassy, Azuga. Bei Tultscha im Juni (Mn.).

Metasia suppanalis Hb. Bei Tultscha im Juli um Disteln (Mn.).

Stenia punctalis Schiff. Bei Bukarest (coll. J.).

Amaurophanes stigmosalis HS. Ich besitze in der Sammlung ein von Mann gefangenes Stück mit der Bezeichnung: „Tultscha 1865“.

Agrotera nemoralis Sc. Im Mai bis Juli häufig aus Gebüsch in Grum., Varatic und Kl. Neamtz gescheucht. Auch bei Tultscha (Mn.).

Hydrocampa stagnata Don. J. Mann dürfte wohl diese Art meinen, wenn er sagt, dass er *nymphaeata* L. (?) im Juni in Gebirgstälern und auf Hutweiden bei Tultscha fand, weil er *potamogata* L. ebenfalls dort fing.

Hyd. nymphaeata L. Im Juni öfters auf feuchten Waldwiesen in Grum. und Kl. Neamtz, sehr häufig an nassen Stellen und in Thälern bei Slanic im August. Bei Comana (J.). Im Mai und Juni bei Ciucorova und Tultscha (Mn.).

Parapoynx stratiotata L. Im Juni auf hohen Bergen bei Tultscha auf Hutweiden gefangen (Mn.).

Cataclysta lemnata L. Anf. Aug. 1 Stück aus Licht in Grum. geflogen. Im Juni bei der „Russenschanze“ an der Donau bei Tultscha (Mn.).

Schoenobius gigantellus Schiff. Im Juli bei Marcosch um Schilf ein abgeflogenes ♀ gefunden (Mn.).

Crambus alpinellus Hb. Im Juli, Aug. auf trockenen Lehnen in Grum. einzeln gefangen.

C. cerusellus Schiff. Im Juni-Juli überall sehr häufig auf Wiesen und Berglehnen in Grum., Varatic, Kl. Neamtz, Bei Tultscha im Juni auf Berglehnen (Mn.).

C. pascuellus L. Auf Wiesen in Grum., Varatic, Neamtz gemein im Juni bis Juli, und bei Slanic noch Anf. August. Auch bei Azuga beobachtet. Um Tultscha nirgends selten (Mn.).

C. silvellus Hb. Bei Bukarest (J.)

C. pratellus L. Im Juni, Juli sehr gemein auf Wiesen in Grum., Varatic, Neamtz, Pleschberg, bei Slanic Anf. Aug. In der Dobrudscha überall im Mai und Juni häufig (Mn.).

Die v. **alfacarellus** Stgr. als Aberration unter der Stammform häufig.

C. lucellus HS. Auf dem Steinbruchberg bei Tultscha im Juni einzeln (Mn.).

C. dumetellus Hb. Bei Azuga im Juni. Um Tultscha und Ciucorova häufig auf Berglehnen im Juli.

C. hortuellus Hb. Im Juli und August sehr zahlreich auf Wiesen und Lehnen in Grum., Varatic, Kl. Neamtz, Pleschberg, Slanic. In der Dobrudscha im Juni nicht selten (Mn.). Lichte Stücke, welche v. **cespitellus** Hb. gleichen, einzeln unter der Stammform in Grum. gefangen.

C. craterellus Sc. und v. **cassentiniellus** Z. Bei Azuga im Juli, auch in der hellen Form. Bei Comana (J.). Bei Ciucorova und Tultscha im Juni, darunter v. **cassentiniellus** Z. (Mn.).

C. chrysonuchellus Sc. In Grum. Ende Juni bis Mitte Juli einige beobachtet. In der Dobrudscha im Juli auf Berglehnen einzeln (Mn.).

C. falsellus Schiff. Bei Tultscha im Juli ein ♀ gefangen (Mn.).

C. pinellus L. In Grum. am 2. August 1896 ein frisches ♀ gefangen. Bei Tultscha im Juli aus Sträuchern gesencht (Mn.).

C. mytilellus Hb. Bei Azuga am 24. Juli ein Stück.

C. myellus Hb. Bei Azuga im Juli, Aug. mehrere.

C. fascelinellus Hb. Bei Tultscha im Juli ein ♂ gefangen (Mn.).

C. jucundellus Hb. Bei Tultscha (Mn.).

C. culmellus L. Im Juli, August sehr häufig auf Wiesen und Berglehnen in Grum., Kl. Neamtz, Scenic, wohl überall. In der Dobrudscha im Juni (Mn.).

C. saxonellus Zk. Auf Berggutweiden bei Tultscha einzeln im Juli (Mn.).

C. inquinatellus Schiff. Auf einer trockenen Waldwiese in Grum. im August häufig. Die Exemplare sind sehr gross und meist scharf gezeichnet. In der Dobrudscha im Juli häufig auf Hutweiden und Berglehnen (Mn.).

C. contaminellus Hb. Anf. August mehrere grosse Stücke in Grum. gefangen. Bei Bukarest (J.). Im Juli zwei Exemplare bei Marcosch auf einer Berglehne (Mn.).

C. tristellus F. Von Mitte August an auf einer Waldwiese in Grum. und bei Azuga zahlreich gefangen. Diese Art ist ungemein variabel, mit einfarbig dunkelbraunen oder lichtgelben, zum Theil schwarzgeaderten Vorderflügeln, mit oder ohne lichten Längsstreifen; es fällt schwer, zwei durchaus gleiche Stücke zu finden. Bei Bukarest (J.). Bei Tultscha im Juli überall auf Hutweiden und Berglehnen häufig (Mn.).

C. luteellus Schiff. Anf. August ein ♀ in Grum., ein anderes bei Azuga am 13. August gefangen. In der Dobrudscha im Juli auf Berglehnen und in Thälern nicht selten (Mn.).

C. perlellus Sc. Auf feuchten Wiesen bei Kl. Neamtz und Grum., Azuga von Anfang Juli bis August häufig. Im Juni bei Ciucorova auf Berglehnen (Mn.).

Eromene bella Hb. Von Mitte Juli bis August in Grum. häufig ans Licht geflogen. Bei Bukarest (J.). Bei Tultscha im Juni einige auf einer Berglehne gefangen (Mn.).

Dioryctria abietella Zk. Aus Tannenzapfen in Anzahl geschlüpft, die ich bei Kl. Neamtz sammelte. Die Exemplare sind sichere abietella, jedoch fast so scharf gezeichnet und bunt, wie splendidella HS. An jungen Fichten in Grum. fing ich eine viel kleinere Form von abietella, welche einfarbig grane Flügel hat, und wie sie Herr Schütze in Rachlau gerade so aus Föhrenzapfen erhielt. Bei Azuga flog abietella vom 20. Juli an.

D. splendidella HS. Die unter der Rinde von Tannensämmen lebende Raupe beobachtete ich häufig bei Kl. Neamtz

und Varatic. Bei Azuga flog Dr. Fleck mehrere sichere Stücke vom 25. Juli bis 3. August.

Phycita poteriella Z. Bei Tultscha im Juni einzeln (Mn.).

Selagia argyrella F. Auf Berglehnen bei Tultscha im Juli nicht selten (Mn.).

Sel. janthinella Hb. Bei Tultscha im Juli 2 Stücke in Gebüsch gefangen (Mn.).

Etiella zinckenella Tr. Bei Tultscha im Juli einzeln um Disteln (Mn.).

Laodomia semirubella Sc. Im Juli, August auf trockenen Wiesen und Lehnen in Grum., Varatic, besonders häufig in der ab. **sanguinella** Hb., oft in bedeutend verdunkelten Stücken. Auch bei Bukarest (J.) und in der Dobrudscha constatirt (Mn.).

Psorosa dahlbilla Tr. Bei Bukarest (J.) und Tultscha im Juni (Mn.).

Pempelia adornatella Tr. Flog bei Tultscha im Juni des Abends (Mn.).

P. surbornatella Tr. Im Juli auf trockenen Lehnen in Grum. öfter aus Gebüsch gescheucht.

P. ornatella Schiff. Bei Tultscha im Juli einzeln auf Bergen in Gebüsch (Mn.).

Nephopteryx hostilis Stph. Im Juni von Pappeln in Grum. geklopft.

Salebria fumella Ev. (= tristis Alph.). Von dieser seltenen, bisher nur im Amurgebiet, bei Taganrog, Lagodekhi und im Piemont beobachteten Art, scheuchte ich im Juni 1896, 1897, 1898 je ein Stück aus Gebüsch am Rande einer Wiese in Grum.

Sal. formosa Hw. Im Juni bei Tultscha ein Stück von einer Eiche geklopft (Mn.).

Sal. palumbella F. Im Mai, Juni auf Berglehnen bei Tultscha (Mn.).

Sal. obductella F. Bei Tultscha im Juli (Mn.).

Spermatophora hornigii Ld. Bei Tultscha (Mn.).

Hypochalcia lignella Hb. (= melanella Tr.). Im Gebirge der nördlichen Dobrudscha im Juni einige in einem Gebüsch angetroffen (Mn.).

Hyp. ahenella Zk. Auf Waldwiesen in Grum. und Varatic im Juni, ebenso bei Azuga im Juni und Juli. In der Dobrudscha im Mai auf Berglehnen (Mn.).

Hyp. balcanica Rag. Auf einer mit Gebüsch bestandenen Waldwiese in Grum. fing ich am 5. Juli 1896 ein ♂ dieser noch wenig beobachteten, bisher nur vom Balkangebirge bekannten Art.

Hyp. rubiginella Tr. Drei im Juli 1896, 1897 und 1898 auf Wiesen in Grum. erbeutete ♂♂ bestimmte mir Dr. Rebel als sichere, typische *rubiginella* Tr. Ausserdem fing ich noch ein viertes Stück, ein ♀. Das grössere ♂ hat mehr rothbraune, das kleinere ♂ mehr dunkelgraubraune Vorderflügel, das ♀ ist ebenfalls dunkel; sie stimmen aber alle in der Zeichnung genau überein.

Bradyrrhoa gilveolella Tr. Im Juli auf dem Steinbruchberge bei Tultscha einige um *Paeonia officinalis* gefangen (Mn.).

Divona ilignella Z. Bei Tultscha (Mn.).

Epischnia prodromella Hb. Bei Tultscha im Juli auf Berglehnen und Brachfeldern (Mn.).

Cryptoblabes loxiella Rag. (= *rutilella* HS.). Ende Mai zwei Stücke von Birken in Grum. geklopft.

Cr. bistriga Hw. Im Juni ein dunkles, röthlichbraunes ♂ aus Gebüsch in Grum. geschenkt.

Brephia compositella Tr. Im Juli auf trockener Berglehne in Grum. einige aufgeschenkt.

Acrobasis zelleri Rag. (= *tumidella* Zk.). Im Juli in Grum. aus Eichengebüsch aufgejagt.

Acr. sodalella Z. Ein ganz frisches ♀ am 28. Juli in Grum. gefangen.

Acr. tumidana S. V. (= *rubrotibiella* F.). Zugleich mit voriger gefangen, auch bei Kl. Neamtz beobachtet.

Acr. consociella Hb. Bei Tultscha im Juni um Eichen- gebüsch (Mn.).

Trachonitis cristella Hb. Bei Bukarest (J.).

Eurhopode rosella Sc. Am 4. Aug. 1896 ein frisches ♀, am 1. Aug. 1898 ein ♂ auf einer Wiese in Grum. gekätschert. Bei Tultscha im Juni 2 Stücke auf Disteln gefangen (Mn.).

Myelois eirrigerella Zk. Im Mai auf dem Steinbruch- berg bei Tultscha 1 Stück (Mn.).

M. cribrum Schiff. In Waldblößen und Waldwiesen in Grum. und Azuga im Juni und Juli einzeln an Disteln gefangen. Ebenso bei Tultscha (Mn.).

M. tetricella F. Im Mai in Grum. einige aus Ge-

büsch gescheucht. Bei Tultscha im Juni aus Eichengebüsch geklopft (Mn.).

M. transversella Dup. Bei Tultscha im Juli einzeln aus Salbei gescheucht (Mn.).

Pterothrix impurella Dup. (= v. *luridatella* HS. u. Z.). Im Juli, August sehr vereinzelt auf Wiesen in Grum. gefangen. Bei Tultscha im Juli einzeln auf Hutweiden (Mn.). Bei Mangalia am 20. Juni 1 Stück von Dr. Fleck erbeutet.

Rhodophaea advenella Zk. Im Juli einige Stücke von Crataegus in Grum. gescheucht. Ebenso bei Tultscha (Mn.).

Glyptoteles leucacrinella Z. In Grum. am 19. Juni ein Stück gefangen.

Eccopisa effractella Z. Am 17. Juni 1896 ein ♂ in Grum. aus Gebüsch gekätschert. Bei Tultscha im Mai ein ♂ aus einer Schlehenhecke gescheucht.

Nyetegretis achatinella Hb. In Grum. am 2. Juli ein ♂ ans Licht geflogen. Im Juli auf einer Berglehne bei Tultscha um Artemisia (Mn.).

Ancylosis cinnamomella Dnp. Bei Tultscha im Mai auf Hutweiden, bei Ciucorova im Juni angetroffen (Mn.).

Alispa angustella Hb. Im Mai am Waldsaume in Grum. mehrfach erbeutet.

Euzophera bigella Z. Bei Tultscha im Juli 2 Stücke aus Gebüsch gescheucht (Mn.). Bukarest (J.).

Euz. terebrella Zk. Anf. Juni ein ♂ bei Kl. Neamtz ans Licht geflogen; ein ♀ aus Fichtenzapfen, die ich von dort mitbrachte, Ende April geschlüpft. Bei Azuga am 3. Aug. ein Stück.

Homoeosoma nebulella Hb. Im Juli, Aug. auf Brachfeldern an Disteln nicht selten in Grum. und bei Azuga. In der Dobrudscha im Juni und Juli auf Berglehnen (Mn.).

Hom. nimbella Z. Im Juni auf Brachfeldern und trockenen Lehnen in Grum. In der Dobrudscha im Mai und Juni an gleichen Stellen (Mn.).

Hom. sinnella F. Bei Bukarest (J.); bei Tultscha im Juni in Gebüsch (Mn.).

Ematheudes punctella Tr. Im Juli auf Hutweiden und Berglehnen bei Tultscha (Mn.).

Ephestia elutella Hb. In Grum. am 28. Mai 1 Stück. Bukarest (J.). Tultscha Juni, Juli (Mn.).

Eph. interpunctella Hb. In Tultscha im Zimmer einzeln vom Mai bis Juli angetroffen (Mn.).

Galleria melonella L. Ein frisches ♀ dieser Art fand ich am 11. Mai 1899 an einer Mauer in Grum. Diese Erscheinungszeit ist merkwürdig und wohl nur der zeitig im Frühjahr 1899 eingetretenen, anhaltend hohen Temperatur zuzuschreiben.

Aphomia sociella L. Am 2. Aug. ein grosses ♀ auf einer Waldwiese in Grum. geschöpft. Bei Tultscha im Juni schon verfliegen aus Gebüsch gescheucht (Mn.).

Melissoblastes bipunctatus Z. In Grum. am 3. Aug. 1896 ein grosses frisches ♂ an die Lampe geflogen. Bei Bukarest (J.). Bei Tultscha im Juni ein ♀ an einer alten Weide angetroffen (Mn.).

Mel. anellus Schiff. Bei Bukarest (J.).

Tortricina.

Teras umbrana Hb. In Grum. Anfang October aus entlaubtem Gebüsch geklopft.

Ter. hastiana L. Im Juli und Herbst öfters in verschiedenen Varietäten aus Licht geflogen in Grum. und aus Gesträuch gejagt.

Ter. abietana Hb. Bei Azuga am 13. April 1 Stück.

Ter. tristana Hb. Im Herbst in Grum. 2 Stücke. Bei Tultscha im Juni 2 ♂ von einem Haselstrauche geklopft (Mn.).

Ter. variegana Schiff. In Grum. einzeln aus Gebüsch gescheucht. Bei Tultscha im Juli um Dornhecken nicht selten (Mn.).

Ter. boscana F. Bei Tultscha im Juli häufig um Ulmen (Mn.).

Ter. literana L. und var. **synamiana** F. Bei Tultscha im Mai aus Eichengehölz mit überwinterten Blättern einige gescheucht (Mn.) In Grum. im Herbst an Eichenstämmen.

Ter. niveana F. Im April, Mai sehr häufig von Birken in Grum. geklopft. Die Stücke sind gross und öfters so scharf gezeichnet wie *boscana* F.

Ter. roscidana Hb. Bei Grum. ein kleines, scharf gezeichnetes Stück im August von einer Pappel geklopft.

Ter. ipsiana Schiff. Einige im April von Gebüsch in Grum. gescheucht. Bei Azuga am 20. Mai ein Stück.

Ter. sponsana F. Am 26. Juli in Grum. ein Stück aus Licht geflogen.

Ter. aspersana Hb. Im August auf Waldwiesen und in Gebüsch in Grum. einzeln beobachtet. Bei Tultscha im Juli (Mn.).

Ter. ferrugana Tr. Im Herbst häufig in Grum., auch in der Form ab. tripunctana Hb. und selasana HS.

Ter. quercinana Z. Flog bei Tultscha im Juli in Menge um Eichenhecken (Mn.).

Ter. forskaleana L. Im Juni bei Tultscha aus Ahornhecken gescheucht (Mn.).

Ter. holmiana L. Im Juli in Grum. ein Stück. Bei Tultscha um Weissdornhecken nicht selten (Mn.).

Ter. lorquiniana Dup. Bei Bukarest (J.).

Tortrix piceana L. Bei Azuga am 29. Juli 1 Stück.

T. podana Sc. Im Juli und Aug. öfters aus Gebüsch geklopft in Grum., Varatic, Slanic. Auch bei Tultscha (Mn.).

T. crataegana Hb. Im Juni und Juli je ein Stück in Grum. gefangen.

T. xylostearia L. Am 19. Juli ein kleines ♂ in Grum. Bei Tultscha im Juni um Hecken nicht selten (Mn.).

T. rosana L. Ziemlich häufig im Juni in Gebüsch.

T. sorbiana Hb. Im Juni bei Tultscha aus Eichengebüsch gescheucht (Mn.).

T. semialbana Gn. Auf einer Berglehne bei Tultscha im Juni einige von wilden Rosen gescheucht (Mn.).

T. corylana F. In Grum. und bei Azuga im August mehrfach. Bei Tultscha (Mn.).

T. ribeana Hb. In Grum. im Juni, Juli einige aus Gebüsch gescheucht. Auch bei Azuga. Bei Tultscha einzeln um Schlehenhecken (Mn.).

T. cerasana Hb. Bei Tultscha im Juli an Eichen (Mn.).

T. cinnamomeana Tr. Bei Azuga im Juli gefunden.

T. heparana Schiff. Bei Azuga am 23. Juli und bei Tultscha im Juli (Mn.).

T. dumetana Tr. Bei Tultscha im Juli ein ♀ von einem Ahornstrauch geklopft (Mn.).

T. lecheana L. In Grum. im Mai, Juni häufig an Obstbäumen gefunden. Bei Tultscha (Mn.).

T. histrionana Froel. Bei Azuga Ende Juli einige gefangen.

T. musculana Hb. Anf. Juni bis Juli in Büschen und Wald nicht selten in Grum. Bei Tultscha im Juni an Planken einige gefunden (Mn.).

T. unifasciana Dup. In den Gebirgen bei Tultscha im Juni aus Hecken gescheucht (Mn.).

T. strigana Hb. In Grum. 1 ♂ am 27. Juni gefangen. Bei Tultscha im Mai bis Juli auf Hutweiden und Berglehnen nicht selten (Mn.).

T. diversana Hb. Bei Tultscha im Juni aus Gesträuch gescheucht (Mn.).

T. ochreana Hb. Anf. Juli in Varatic 1 ♂ gekätschert. Bei Tultscha im Juni auf Berglehnen (Mn.).

T. politana Hw. Bei Tultscha im Juli auf Bergen einzeln in Gebüsch (Mn.).

T. cinctana Schiff. Bei Tultscha im Mai und Juni nicht selten auf Berglehnen und Hutweiden (Mn.).

T. rigana Sodof. Bei Tultscha im Mai nicht selten auf Berglehnen (Mn.).

T. oxyacanthana HS. Bei Tultscha im Juli aus Weissdornhecken gescheucht (Mn.).

T. ministrana L. Im Frühling häufig in Grum., auch bei Azuga beobachtet. Im Juni bei Ciucorova um Erlen (Mn.).

T. conwayana F. Bei Tultscha im Juni an Ulmen (Mn.).

T. bergmanniana L. Bei Tultscha im Juli einige um wilde Rosen gefangen (Mn.).

T. loevingiana L. In Grum. im Juni an Eichengebüsch häufig, auch in der var. *ectypa* Hb. Bei Tultscha und Ciucorova im Juni (Mn.).

T. viridana L. Im Juni an Eichen höchst gemein in Grum., Varatic, Neamtz. Mitte Juli noch frisch bei Slanic angetroffen. Bei Ciucorova im Juni massenhaft (Mn.).

T. pronubana Hb. Im Gebirge der nördl. Dobrudscha im Juli einige Männer aus Hecken gescheucht (Mn.).

T. viburniana F. Bei Tultscha im Juli auf Bergen in Gebüsch (Mn.).

T. paleana Hb. Im Juni an einem Wiesenrand bei Tultscha ein ♂ gefangen (Mn.).

T. paleana var. *icterana* Froel. Am 23. Juni ein dunkles ♂ in Grum. erbeutet.

T. grotiana F. In Grum. auf Eichengebüsch im Juli einzeln gefangen. In der nördl. Dobrudscha aus Hecken gescheucht (Mn.).

T. gnomana Cl. Im Juli, Aug. in Grum. und Varatic häufig aus Gebüsch geklopft; auch bei Slanic am 1. Sept. Bei Tultscha im Juli auf Berglehnen um Dornhecken (Mn.).

T. gerningana Schiff. Bei Tultscha im Juli einzeln auf Berglehnen (Mn.).

T. prodromana Hb. Im Mai 1 Stück am Waldrand in Grum.

T. rhombicana HS. Im Juli 1 ♀ aus einer bei Tultscha gefundenen Raupe erzogen (Mn.).

T. favillaceana Hb. In Grum. Anf. Juli 1 Stück gefangen.

Sciaphila argentana Cl. Auf nassen Wiesen im Juli häufig in Grum, Kl. Neamtz, auch bei Azuga. In Gebirgstälern der nördl. Dobrudscha im Juli (Mn.).

Sci. chrysanthæana Dup. Am 22. Juli 1 Stück bei Azuga im Juni bei Ciucorova auf pflanzenreichen Stellen einzeln (Mn.).

Sci. wahlbomiana L. Im Mai bis Juli in Grum., Neamtz, Varatic höchst gemein in der Stammform wie auch in den var. *virgaureana* Tr., *minorana* HS., *communana* HS. Bei Tultscha wahlbomiana L. und var. *virgaureana* Tr. Ausserdem bei Ciucorova auch var. *incertana* Tr.

Sci. pasivana Hb. (nicht HS!). Bei Tultscha im Juli einige im Gebüsch (Mn.).

Sci. abrasana Dup. Flog bei Tultscha im Juni um Ulmengebüsch (Mn.).

Doloploca punctulana Schiff. Bei Bukarest (J.).

Olindia hybridana Hb. Nur die dunkle Form um Eichen im Juni, Juli sehr häufig in Grum. Ich erzog sie aus Raupen die im Mai an den jungen Eichentrieben lebten. Bei Ciucorova um Hecken im Juni (Mn.).

Cochylis lathoniana Hb. Bei Bukarest (J.). Auf Berglehnen bei Tultscha im Juni einzeln um Disteln (Mn.).

Coch. hamana L. Ende Juli, August auf Wiesen und Feldern in Grum., Kl. Neamtz einzeln. Bei Bukarest (J.). In üppigen Thälern der nördl. Dobrudscha im Mai u. Juni (Mn.).

Coch. zoegana L. Anf. Aug. ein ♂ ans Licht geflogen in Grum. Auf Berglehnen bei Tultscha im Juni einzeln (Mn.).

Coch. fulvana F. Bei Ciucorova im Juni abends drei abgeflogene ♂ gefangen (Mn.).

Coch. procerana Ld. Im Juli auf Berglehnen bei Tultscha einzeln von Artemisia aufgejagt (Mn.).

Coch. purana Gn. Von Tultscha in meiner Sammlung. Das Exemplar stammt von J. Mann.

Coch. conjunctana Mn. Bei Tultscha im Mai abends zwei Stücke gefangen. (NB. Diese Art wurde kürzlich auch bei Nordhausen in Thüringen entdeckt.)

Coch. purgatana Tr. Im Mai bei Tultscha abends auf Hutweiden schwärmend (Mn.).

Coch. schreibersiana Froel. Bei Bukarest (J.).

Coch. eruentana Froel. Auf Wiesen in Grum. nicht selten im Juli.

Coch. ambiguella Hb. In Weingärten bei Tultscha im Juli (Mn.).

Coch. straminea Hw. Im Juni bei Tultscha auf Berglehnen und Hutweiden (Mn.).

Coch. woliniana Schleich. Bei Bukarest (J.).

Coch. elongana F. Im Mai bei Tultscha abends auf einer Hutweide schwärmend (Mn.).

Coch. impurana Mn. Im Mai bei Tultscha ein Stück unter elongana gefangen. Diese Angabe Mann's bekräftigt mich in dem Glauben, dass impurana Mn. nur eine (in Corsika als Lokalvar. auftretende) dunkle Form von elongana sei.

Coch. Dipoltella Hb. Bei Tultscha im Juni auf Berglehnen (Mn.).

Coch. zephyrana Tr. In Grum. Anf. Juli auf Hutweiden in der hellgelben Form. Bei Tultscha im Mai und Juni auf Berglehnen und Hutweiden.

Coch. hartmanniana Cl. Auf Wiesen in Grum. im Juni nicht selten in hellen Exemplaren. Bei Tultscha im Mai auf Berglehnen (Mn.).

Coch. fesserana Tr. In Grum. auf Wiesen im Juni häufig. Bei Tultscha auf Hutweiden und Berglehnen im Mai und Juni häufig (Mn.).

Coch. badiana Hb. Auf feuchten Waldwiesen in Grum. im Juli einzeln beobachtet. Bei Ciucorova im Juni auf einer Berglehne einige gefangen (Mn.).

Coch. kindermanniana Tr. Zwei Stücke in Grum. im Juli auf Wiesen gekätschert.

Coch. francillana F. Bei Tultscha im Juli einzeln auf Berglehnen um Disteln (Mn.).

Coch. smeathmanniana F. Bei Tultscha im Juni einige in Gebüsch gefangen (Mn.).

Coch. implicitana Wk. In meinem Garten in Grum. im August 1896 ein Stück erbeutet. Bei Tultscha auf einer Hutweide im Mai zwei Stücke gefangen (Mn.).

Coch. ciliella Hb. Auf Berglehnen bei Tultscha im Mai (Mn.).

Coch. epilinana Z. Bei Varatic und Grum. im Juli, Aug. 3 Stücke. Bei Tultscha im Mai und Juni auf Hutweiden (Mn.).

Coch. purpuratana HS. (= *ostrinana* Gn.) bei Bukarest (J.).

Coch. contractana Z. Bei Bukarest (J.).

Coch. mussehliana Tr. Im Juli auf einer Wiese in Grum. ein frisches Stück.

Coch. notulana Z. (= *udana* Gn.) Anf. Juni auf Wiesen in Grum. einzeln gekätschert.

Coch. posterana Z. Auf Brachfeldern und Hutweiden in Grum. im Juli, August einige gefangen bei Bukarest (J.). Bei Tultscha im Mai und Juli auf Distelfeldern häufig (Mn.).

Retinia posticana Zett. Oberhalb Varatic Anf. Juni zwei dunkle Stücke an jungen Föhren gefangen.

R. buoliana Schiff. Anf. Aug. ein verflogenes Stück auf dem Gipfel des Dealu Pufului bei Slanic.

R. margarotana HS. Im Nadelholzwald bei Kl. Neamtz im Juni beobachtet.

R. resinella L. Bei Slanic im August die Raupen in Harzknollen an Zweigspitzen junger Föhren gefunden.

Penthina salicella L. Im Juni, Juli in Grum. überall gemein wo Pappeln und Weiden wachsen. Bei Tultscha an der Donau im Juni an Weiden (Mn.).

P. corticana Hb. Im Juni aus Gebüsch geklopft in Grum.

P. variegana Hb. Im Juni, Juli im Garten und Wald von Grum. gemein, auch in Varatic. Bei Bukarest (J.); bei Tultscha um Weissdornhecken nicht selten (Mn.).

P. pruniana Hb. Im Mai und Juni um Schlehen und Pflaumenbäume schwärmend in Grum. Ebenso bei Bukarest (J.) u. Tultscha (Mn.).

P. dimidiana Sodof. Anscheinend diese Art in schlechtem Zustand aus Azuga erhalten.

P. oblongana Hw. (= *sellana* Hb.). In Grum. mehrere Stücke im Juli gefangen. Bukarest (J.). Bei Tultscha im Mai einzeln um Cardendisteln (Mn.).

P. gentiana Hb. Flog bei Tultscha im Juli um *Dipsacus* (Mn.).

P. nigricostana Hw. Ein Stück am 18. Mai am Waldsaum in Grum. gefangen.

P. lapideana HS. Im Juli bei Tultscha auf Berglehnen um Disteln (Mn.).

P. rufana Sc. Bei Tultscha im Juni an Gebüsch (Mn.).

P. striana Schiff. In grasreichen feuchten Schluchten in Grum. im Juni häufig. Die Stücke sind etwas mehr grau als gewöhnlich. Bei Tultscha auf grasreichen Berglehnen im Juni (Mn.).

P. arcuella Cl. Im Juni höchst gemein im Walde von Grum. zum Theil in recht dunklen Exemplaren. Bei Tultscha um Brombeergesträuch (Mn.).

P. rivulana Sc. Im Juli in grasreichen Waldschluchten und Wiesen in Grum., Varatic und Azuga nicht selten.

P. umbrosana Frr. Bei Azuga Mitte Juni erbeutet. Auch bei Ciucorova an grasreichen Stellen (Mn.).

P. urticae Hb. Im Juni, Juli einzeln aus Gebüsch geschenkt in Grum.

P. laenana Dup. Sehr häufig auf üppigen Wiesen in Grum., Varatic, Kl. Neamtz im Juni, Juli. Bei Slanic noch Anf. Aug. frisch. Bei Bukarest (J.). Bei Tultscha im Juni (Mn.).

P. cespitana Hb. Im Juni, Juli sehr häufig auf Wiesen in Grum. Bei Tultscha von Mai bis Juli (Mn.).

P. flavipalpana HS. Ich notirte diese Art als am 7. Juli in Grum. erbeutet, doch liegt mir das Stück nicht mehr zur nochmaligen Controle vor.

P. bipunctana F. Zwei verflogene Stücke Ende Juli bei Slanic im Walde gefangen.

P. antiquana Hb. In Grum. am 1. Juli ein Stück erbeutet. Bei Tultscha im Juli auf Hutweiden (Mn.).

Aspis uddmanniana L. Bei Tultscha im Juni, Juli auf Brombeeren geflogen (Mn.).

Bactra lanceolana Hb. Im Mai, Juni, Aug., Sept. höchst gemein an sumpfigen Stellen in vielen verschiedenen Formen in Grum. und Slanic gefangen. Bei Tultscha im Juni in Thälern (Mn.).

B. furfurana Hw. An gleichen Stellen einzeln im Aug. Auch bei Bukarest (J.).

Polychrosis botrana Schiff. War bei Tultscha in Weingärten im Mai schon abgeflogen (Mn.).

Lobesia permixtana Hb. Im Juni häufig in Gebüsch in Grum.

Petalea klugiana Frr. Bei Tultscha und Ciucorova im Juni auf *Paeonia officinalis*, in deren zusammengespinnenen Blütenknospen die Raupe lebt (Mn.).

Pet. festivana Hb. Bei Tultscha im Juli auf einem Eichenbusch gefangen (Mn.).

Grapholitha infidana Hb. Auf einer Berghutweide bei Tultscha im Juni ein abgeflogenes ♀ gefunden (Mn.).

Gr. candidulana Nolek. Ende Juni ein Stück in Grum. auf einer Wiese gekätschert (von Dr. Staudinger bestimmt).

Gr. expallidana Hw. Im Aug. an einer Waldlichtung in Grum. zwei Stücke gefangen.

Gr. caecimaculana Hb. Am Waldrande und in Lichtungen in Grum. einzeln im Juli. Bei Tultscha auf Bergen um Gebüsche im Gras (Mn.).

Gr. decolorana Frr. Am 7. Juni 1896 ein Stück in Grum. gefangen.

Gr. modicana Z. Bei Tultscha im Juni auf Jnnula nicht selten (Mn.).

Gr. hepaticana Vr. Im Juni, Juli auf Waldwiesen und im lichten Wald in Grum. öfters gekätschert.

Gr. hepatariana HS. Im August in Varatic ein dunkles, frisches Stück auf einer mit Gebüsch bestandenen grasreichen Berglehne gefangen.

Gr. fusculana Z. Im Mai bei Tultscha auf dem Steinbruchberg einige gefangen (Mn.).

Gr. graphana Tr. An sonnigen Grashalden und Berglehnen in Grum., Kl. Neamtz, Varatic häufig von Anf. Juni bis Ende Juli; bei Slanic Ende Aug. noch einige Stücke gefangen.

Gr. tedella Cl. Bei Kl. Neamtz Anf. Juni häufig im Nadelholz beobachtet.

Gr. subocellana Don. In Waldschluchten und auf feuchten Wiesen in Grum. aus Gebüsch gescheucht, im Jnni häufig.

Gr. nisella Cl. var. **pavonana** Don. und var. **decorana** Hb. Von Aug. an höchst gemein an den Pappelstämmen in meinem Garten in Grum., auch bei Azuga.

Gr. ustulana Hb. In Grum. ein Stück gefangen, das Dr. Rebel mir bestimmte.

Gr. penkleriana F. Im Juli, Aug. häufig aus Gebüsch geklopft in Grum., Neamtz, Varatic.

Gr. solandriana L. Am 24. Aug. ein Stück der röthlichen Form mit weissem Fleck am Innenrand der Vorderfl. in Grum. gefangen.

Gr. sordidana Hb. Anscheinend diese Art bei Azuga am 20. Juli in schlechtem Zustand erbeutet.

Gr. bilunana Hn. Anf. Juni mehrere frische Stücke von Birken in Grum. geklopft.

Gr. tetraquetraua Hn. Im Mai in Anzahl von Birken gescheucht in Grum.

Gr. immundana F. In Grum. Ende Mai und Anf. Juni mehrere von Birken geklopft und aus Gebüsch gejagt.

Gr. suffusana Z. Bei Tultscha im Juni um Weissdorn (Mn.).

Gr. tripunctana F. Ende Mai, Juni höchst gemein in meinem Garten an Rosen, selten an wilden Rosen angetroffen. Bei Tultscha häufig an wilden Rosen (Mn.).

Gr. cynosbana F. Im Juli, Aug. an Rosen in meinem Garten, auch an Crataegus am Waldsaum in Grum. Bei Tultscha im Juli (Mn.).

Gr. asseclana Hb. Bei Tultscha im Mai in Thälern an pflanzenreichen Stellen (Mn.).

Gr. pflogiana Hw. Auf Brachfeldern und Berglehnen in Grum. im Juni einzeln. Bei Tultscha und Ciucorova im Mai und Juni um Disteln (Mn.).

Gr. cirsiana Z. In Grum. im Mai 1896 zwei Stücke auf feuchter Wiese gefangen.

Gr. obscurana HS. In Grum. Anf. Juli 1 Stück aus Licht geflogen: Bei Tultscha im Juni auf Berglehnen um Gesträuch (Mn.).

Gr. brunnichiana Froel. Im Juni in Thälern bei Tultscha auf Huflattig (Mn.).

Gr. foenella L. Bei Tultscha im Juli einige auf Berglehnen gefangen (Mn.). In Grum. im Juni ein Exemplar gefangen.

Gr. citrana Hb. Bei Tultscha im Juni einzeln um Achillea des Abends geflogen (Mn.).

Gr. metzneriana Tr. Bei Tultscha im Juni, Juli einzeln auf Artemisia gefangen (Mn.).

Gr. pupillana Cl. Bei Tultscha im Juli von Beifuss geklopft (Mn.).

Gr. hypericana Hb. In Juli, Aug. gemein auf Wiesen in Grum. Auch von Azuga erhalten. Bei Tultscha im Juli auf Bergen um Hypericum fliegend (Mn.).

Gr. aspidiscana Hb. Im Juli grosse dunkle Exemplare auf Waldwiesen in Grum. gefangen.

Gr. pisana Guen. (= tenebrosana Zell; nigricana Hw.). Im Juli 1896 7 Stücke auf einer Wiese in Grum. gefangen, seitdem nicht wieder beobachtet.

Gr. gemmiferana Tr. In Grum. einige fragliche Stücke gefangen. Bei Tultscha im Juni einzeln auf Berglehnen (Mn.).

Gr. strobilella L. Im Mai mehrere Stücke aus Tannenzapfen geschlüpft, die ich im Aug. bei Kl. Neamtz gesammelt hatte.

Gr. woeberiana Schiff. In meinem Garten höchst gemein an Obstbäumen und Planken von Juni bis Sept. Bei Bukarest (J.).

Gr. compositella F. Auf Wiesen in Grum. häufig von Juni bis Aug. Bei Tultscha im Mai auf Berglehnen im Grase einzeln (Mn.).

Gr. leplastriana Curt. Bei Tultscha im Mai einzeln (Mn.).

Gr. gamma Mn. Auf einer Berglehne bei Tultscha ein ♂ aus Eichengesträuch geschencht (Mn.).

Gr. perlepidana Hw. Im Frühling häufig in Grum. in Waldlichtungen. Bei Tultscha im Eichengebüsch (Mn.).

Gr. fissana Froel. Im Juni nicht selten von niederen Pflanzen in Waldlichtungen in Grum. mit dem Netze abgestreift.

Gr. dorsana F. Bei Tultscha im Juni auf Berglehnen um Disteln (Mn.).

Gr. moldovana mihi n. sp. Diese neue Art, welche bei phacana Wk. einzureihen ist, hat die Grösse von coronillana Z., die Zeichnung der Flügel und deren Beschuppung, sowie die Palpen und die Fühler genau so wie phacana, von welcher sie aber durch geringeres Flügelausmass und ganz besonders auch dadurch sich unterscheidet, dass die vom Innenrande ausgehende, nach aussen gekrümmte weisse Binde, nicht wie bei jener Art (und wie bei coronillaria) durch eine feine schwarze Linie der Länge nach in zwei Theile getrennt ist, sondern eine breite, sichelförmige weisse Makel bildet. Diesen kleinen Schmetterling, den mir Dr. Rebel als sichere neue Art bezeichnete, kätscherte ich im Juni 1896 in mehreren Stücken auf grasigen Lehnen am Waldrand in Grum.

Gr. aurana F. Ich fing diese Art nur zweimal in Grum., Ende Juni 1898 auf einer Dolde von Ferulago galbanifera, und am 29. Juli 1899 auf Gebüsch.

Carpocapsa pomonella L. Höchst gemein in meinem Garten von Juni bis August. Bei Bukarest (J.) und bei Tultscha im Juni (Mn.).

Car. splendana Hb. Bei Azuga Anf. Aug. mehrere.

Phthoroblastis plumbatana Z. Im Mai einige Stücke aus den Gallen geschlüpft, welche ich im Herbst von den

Zweigspitzen junger Eichen sammelte. Bei Tultscha im Mai auf dürrer Eichengebüsch gefangen (Mn.).

Ph. gallicolana Z. (ist nicht synonym mit *costipunctana* Hw.*) Zugleich mit voriger Art aus Eichengallen in Anzahl erhalten.

Ph. amygdalana Dup. (= *lobarzewskii* Nov.). In meinem Obstgarten und an dessen Plankenzaun einzeln von Juni bis Aug.

Ph. trauniana Schiff. Am 14. Mai ein ♀ aus Gebüsch in Grum. geklopft.

Ph. germmana Hb. Im Frühling mehrere Stücke aus Gebüsch gescheucht in Grum.

Ph. rhediella Cl. Bei Tultscha im Juni um Weissdornhecken (Mn.).

Tmetocera ocellana F. In Grum. häufig im Juli, Aug. Bei Azuga am 22. und 24. Juli je 1 Stück. Bei Tultscha im Juli um Schlehenhecken (Mn.).

Steganoptycha incarnana Hw. In Grum. und Tultscha im Juni und Juli aus Hecken gescheucht (Mn.).

St. corticana Hb. Bei Tultscha im Juli aus Eichengebüsch gescheucht (Mn.).

St. fractifasciana Hw. Auf Hutweiden und Berglehnen bei Tultscha häufig im Mai; ebenso im Juni bei Ciucorova (Mn.).

St. trimaculana Don. Im Juni in Grum. aus Gebüsch gescheucht. Bei Tultscha an Ulmengesbüsch nicht selten (Mn.).

St. minutana Hb. Bei Tultscha im Juli einzeln um Dornhecken (Mn.).

*) „Im Wocke'schen Katalog 1871, sowie in allen Sammlungen scheint bezüglich der Arten: *Ph. costipunctana* Hw., *gallicolana* Z., *v. amygdalana* Dup. und *lobarzewskii* Now. eine arge Konfusion zu herrschen, und es wäre wünschenswerth, dass ein Microkenner, dem Litteratur und Material reichlicher zu Gebote stehen als mir, die Synonymie genau feststelle. Nach meiner unmassgeblichen Ansicht dürfte sie in der Hauptsache folgendermassen lauten:

Ph. gallicolana Z. Is 1846, 225; HS. 172, IV p. 263; Hein. 200. *obscurana* Wilk.; Stt. Man II 241. Dies ist die gewöhnliche festländische, dunkle Form, die in den Sammlungen meist als *costipunctana* Hw. steckt.

Unter der Stammform tritt häufig eine hellere, bräunliche bis gelblichbraune Varietät auf, welche die *v. amygdalana* HS. 231. *kokeilana* Fr. 419, 4; HS 171, IV p. 264 und vielleicht *gallarum* Graells sein dürfte, und für welche der Name *v. kokeilana* Fr. beibehalten werden müsste, weil die Bezeichnung *v. amygdalana* Dup für ein ganz anderes Thier vergeben ist

Ph. costipunctana Hw. und Stph. ist eine dunkle, der *gallico-*

Phoxopteryx mitterbacheriana Schiff. Von Mai, Juni bis Aug. sehr häufig im Eichen- und Buchenwalde in Grum., Neamtz, Varatic, Slanic. Auch bei Tultscha (Mn.).

Phox. tineana Hb. Flog bei Tultscha im Mai Abends auf der Hutweide (Mn.).

Phox. siculana Hb. Bei Tultscha im Mai und Juni auf Berglehnen aus Sträuchern gescheucht (Mn.).

Phox. comptana Froel. Bei Tultscha im Mai auf Berglehnen nicht selten (Mn.).

Phox. derasana Hb. In Grum. von Mai bis Aug. höchst gemein in Gebüsch. Bei Tultscha im Juli auf Bergen aus Gebüsch gescheucht (Mn.).

Dichrorampha sequana Hb. Im Juni mehrere Stücke auf einer Waldwiese in Grum. gekätschert.

Dich. petiverella L. Auf grasreichen Lehnen und Wiesen in Grum. und Varatic nicht selten im Juni und Aug. erbeutet. In Gebirgstälern bei Tultscha im Juli gegen Abend auf Mentha schwärmend (Mn.).

Dich. alpinana Tr. Bei Tultscha ebenfalls um Mentha schwärmend (Mn.).

Dich. gruneriana HS. Im Juni einzeln auf einer Berglehne bei Tultscha (Mn.).

Dich. senectana Guen. Ind. p. 52. Ein sicheres ♂ auf einer Wiese in Grum. am 27. Juni gefangen. Diese gute Art unterscheidet sich von *saturnana* Gn. durch die deutliche Costalfalte beim ♂. Ein an derselben Stelle am 21. Juni

lana Z. ähnliche, aber kleinere englische Art (oder Rasse), die in den Sammlungen fälschlich als var. *amygdalana* Dup. steckt, und auch als solche von Dr. Staudinger versandt wird.

Ph. amygdalana Dup IV. 63, 6. *lobarzewskii* Now. En. 136. Die Abbildung im Duponchel l. c. ist gut und die Beschreibung deckt sich mit der, welche Nowicki giebt, so dass der Name *lobarzewskii* zweifellos als Synonym zu *amygdalana* Dup gezogen werden muss. Dass diese Art nicht dasselbe Thier ist wie *amygdalana* HS. liegt nach oben Gesagtem auf der Hand. Duponchel hielt (1842) den Namen *amygdalana* bei, weil M. Parreyss ihm das zu beschreibende Thier unter demselben zusandte, gewiss in der irrigen Annahme, es sei *amygdalana* HS. Also entstand oder bestand schon damals die Konfusion, welche auch heute noch fortwährt; in den meisten Sammlungen stecken echte *lobarzewskii* Now. als *amygdalana* Dup und HS. Nowicki hatte demnach zwar Recnt, seine *lobarzewskii* von v. *amygdalana* HS. = *kokeilana* Frr zu trennen, der Name v. *amygdalana* Dup. hat aber die Priorität.“

gefangenes ♀ dürfte zu *senectana* gezogen werden, könnte aber ebenso gut *saturnana* Gn. sein.

Dich. plumbana Sc. Von Mai bis Juli häufig auf Wiesen und in Waldlichtungen in Grum. Im Mai, Juni bei Tultscha auf Berglehnen und in Gebüsch (Mn.).

Tineina.

Choreutis dolosana HS. Bei Tultscha im Juni einzeln auf Berglehnen (Mn.).

Ch. bjerkandrella Thnb. Ich fing 2 Stücke im Garten am 2. Sept. an Sorbus. Ausserdem erzog ich diese Art 1899 in Mehrzahl aus Raupen die Anfang Juli in zusammengesponnenen jungen Trieben und in gerollten Blättern der Kugeldistel (*Echinops*) lebten. Die Schmetterlinge schlüpften Ende Juli und haben meist hellere Vorderflügel als deutsche Stücke. Diese Form, welche sich von v. *pretiosana* Dup. durch die dunklen Hinterflügel unterscheidet, dürfte die var. *micalis* Mn. i. l. sein.

Ch. myllerana F. Im Juli auf dem Steinbruchberge bei Tultscha auf *Paeonia officinalis* einzeln (Mn.).

Simaethis nemorana Hb. Bei Tultscha im Juli auf Brombeerblüthen (Mn.).

S. pariana Cl. In meinem Garten von Gebüsch gescheucht. Bei Tultscha im Juli auf Clematis-Blüthen gefangen (Mn.).

S. oxyacanthella L. Bei Tultscha im Mai nicht selten auf Nessel (Mn.).

Atychia appendiculata Esp. Bei Tultscha auf Berglehnen im Juni (Mn.).

At. nana Tr. Im Juli bei Tultscha 2 ♂ auf der Hutweide gefangen (Mn.).

Talaeporia politella O. Säcke und Schmetterlinge häufig bei Slanic im Juli und Aug.

Tal. pseudobombycella Hb. In Grum., Neamtz und Slanic recht häufig.

Solenobia mannii Z. Die Säcke im April, Mai an Baumstämmen und am Plankenzaun meines Gartens in Grum. einzeln.

Sol. lichenella Z. An gleichen Stellen hier gemein. Auch bei Slanic in Menge beobachtet.

Sol. triquetrella F. Die leeren Säcke bei Kl. Neamtz, im Walde oberhalb Varatic und bei Slanic zahlreich ange-

troffen. Der Schmetterling flog in Grum. im Mai ans Licht. Bei Tultscha im Mai 2 ♂ Abends auf einer Hutweide gefangen (Mn.).

Sol. inconspicuella Stt. Die Säcke fand ich zahlreich unter Steinen und an Felsen im Aug. auf dem Gipfel des Schandru-mare (Nagy-Sandor) bei Slanic.

Lypusa maurella F. Bei Tultscha im Juni 1 ♀ gefangen (Mn.).

Diplodoma marginepunctella Stph. Den Sack fand ich bei Slanic Ende Aug. unter Steinblöcken im Buchenwalde.

Xysmatodoma melanella Hw. Im Juni, Juli am Plankenzaun in meinem Garten nicht selten.

Euplocamus anthracinalis Sc. Von Ende Mai bis Mitte Juli im lichten Wald und in Lichtungen in Grum, Varatie, Kl. Neamtz häufig um Gebüsch. Auch bei Bukarest (J.), Tultscha und Telitza im Mai (Mn.). Einzelne Exemplare aus Grum. haben auch auf den Hinterflügeln 1 oder 2 weisse Flecken (ähnlich wie bei *monetellus* Ld.); es ist eine interessante Form, die ich auch von Fünfkirchen besitze.

Scardia boleti F. Bei Tultscha im Juni in einem Nussbaum einige Stücke (Mn.).

Blabophanes imella Hb. Im Mai auf Berglehnen bei Tultscha Abends um Sträucher schwärmend (Mn.).

Bl. nigricantella Mill. Bei Bukarest (J.).

Bl. monachella Hb. Bei Bukarest (J.) und Tultscha (Mn.).

Bl. rusticella Hb. In meinem Hause mehrfach beobachtet, auch in Puppenkästen öfters im Juni geschlüpft. Bei Bukarest (J.) und Tultscha (Mn.).

Tinea ankerella Mn. Bei Bukarest (J.).

T. arcella F. Im Juli im Walde von Grum. zweimal erbeutet.

T. parasitella Hb. In feuchten Waldschluchten Anf. Juni in Grum. nicht selten.

T. quercicolella HS. Flog im Juni bei Ciucorova um alte morsche Eichen des Abends (Mn.).

T. granella L. In meinem Garten oft in Menge, auch im Walde einzeln beobachtet. Bei Tultscha im Zimmer und an Mauern (Mn.).

T. cloacella Hw. Bei Bukarest (J.).

T. misella Z. Einzeln in meinem Hause in Grum. Abends an den Fensterscheiben sitzend angetroffen.

T. angustipennis HS. Ein sicheres ♂ im Puppenkasten geschlüpft.

T. fuscipunctella Hw. Den Sommer über im Hause häufig. Auch in Bukarest (J.).

T. pellionella L. Im Hause hier noch häufiger als *Tineola biseliella* Hummel.

T. lapella Hb. Im Frühling in meinem Garten und in Gebüsch einige.

Tineolabiselliella Hummel. In Grum. gemein. Bukarest (J.).

Tin. casanella Ev. Bei Tultscha (Mn.).

Myrmecozela danubiella Mn. Im Mai überall um Tultscha auf Hutweiden, Feldrainen, Berglehnen häufig (Mn.).

Lampronia praelatella Schiff. Am 7. Juni 1898 ein Stück von Gebüsch in einer feuchten Schlucht in Grum. aufgescheucht.

Lam. luzella Hb. Gleichfalls bisher nur ein reines Stück in Grum im Gebüsch gekätschert.

Lam. rubiella Bjerk. In einem Gebirgsthale bei Tultscha im Juni 2 Stücke auf Brombeeren gefangen (Mn.).

Incurvaria muscalella F. Bei Tultscha im Mai nicht selten um Sträucher schwärmend (Mn.).

In. pectinea Hw. Im Mai und Juni mehrere im Gebüsch in Grum. gefangen.

In. koernerella Z. Im Mai bei Telitza ein ♂ an einer Buche gefangen (Mn.).

In. vetulella Zett. Bei Slanic in einer Schlucht Anf. Aug. ein Stück erbeutet.

In. argillella Z. Ein sicheres ♀ im Juni am Waldrande in Grum. erbeutet.

In. oehlmanniella Tr. Im Juni, Juli nicht selten in Gebüsch in Grum. und Kl. Neamtz angetroffen. Bei Tultscha auf Berglehnen um Eichengebüsch (Mn.).

Nemophora swammerdammella L. Im Wald und Garten im Mai höchst gemein in Grum. Bei Tultscha im Mai und Juni um Sträucher (Mn.).

Nem. schwarziella Z. In Grum. an gleichen Orten aber viel seltener als vorige.

Nem. pilella F. Bei Tultscha im Mai einzeln auf Berglehnen gefunden (Mn.).

Adela fibulella Fr. In Grum. auf Berglehnen und in Waldlichtungen im Mai und Juni in Anzahl gefangen. Auch von Azuga erhalten. Bei Tultscha im Mai auf Veronica-Blüthen nicht selten (Mn.).

Ad. leucocerella Sc. In Grum. zugleich mit voriger und nicht minder häufig. Bei Tultscha auf Veronica-Blüthen (Mn.).

Ad. rufifrontella Tr. Im Mai auf Blumen einzeln in Grum. angetroffen. Bei Tultscha im Mai auf Hutweiden (Mn.).

Ad. rufimitrella Sc. In meinem Garten ein Stück im Mai gefangen. Bei Tultscha im Juni auf blühender Valeriana.

Ad. violella Tr. Im Juli in meinem Garten in Anzahl auf blühenden Spiraeen. Auch einzeln auf Wiesen bei Varatic, Kl. Neamtz.

Ad. mazzolella Hb. Bei Tultscha Anfangs Juli auf einer Berghutweide um Hecken schwärmend (Mn.).

Ad. degeerella L. Ende Juni und Juli häufig in meinem Garten und im Walde, auch bei Varatic, Kl. Neamtz Azuga beobachtet.

Ad. croesella Sc. Ende Juni in meinem Garten ein Pärchen gefangen. Bei Comana (J.). Bei Tultscha im Juni auf jungen Gebüsch (Mn.).

Ad. viridella Sc. Im Mai häufig am Waldrande, um Bäume und Büsche schwärmend, auf Grumazesti und bei Azuga. Bei Comana (J.). Bei Tultscha um Hecken (Mn.).

Nemotois metallicus Poda. Auf Scabiosen im Sommer bei Grum., Kl. Neamtz, Varatic, Slanic, Azuga häufig. Bei Tultscha im Juli in Gebüsch auf einer hochwachsenden dunkelrothen Scabiosen-Art. (Mn.).

Nem. pfeifferellus Hb. Flog auf einer Berglehne bei Tultscha selten auf Jacobaea (Mn.).

Nem. cupriacellus Hb. An derselben Stelle im Juli 2 ♀ gefangen (Mn.).

Nem. prodigellus F. Zwei reine ♂ im Juni auf einer Wiese in Grum. von blühenden Doldenpflanzen (Heracleum oder Ferulago) abgestreift.

Nem. fasciellus F. Flog bei Tultscha im Juli um Schlehenhecken (Mn.).

Nem. violellus Z. Im Juli häufig auf Wiesen in Grum., Varatic, Kl. Neamtz.

Nem. mollellus Hb. Flog auf einer Berglehne bei Tultscha im Juli gegen Abend (Mn.).

Acrolepia cariosella Tr. Bei Tultscha im Juni auf dem Steinbruchberge auf einer Weingartenlehne einige gefangen (Mn.).

Ac. arnicella Heyd. Im Frühling die Raupen in den Blättern von Arnica montana öfters gefunden. Den Schmetterling im Juni auf Waldwiesen in Grum., Kl. Neamtz einzeln gefangen.

Ac. granitella Tr. Im Mai auf einer Berglehne bei Tultscha zwei Stück gefangen (Mn.).

Roeslerstammia erxlebella F. Im Juli 1898 fand ich die Raupen in Anzahl an Lindenblättern in meinem Garten.

Scythropia crataegella L. Die Raupennester an niedrigen Büschen von Crataegus und Prunus spinosa alljährlich in Grum. beobachtet.

Hyponomeuta plumbellus Schiff. In Grum. am 29. Juli ein kleines, düsteres Stück. Bei Tultscha im Juli an Evonymus gefangen (Mn.).

Hyp. padellus L. Bei Bukarest (J.). und Tultscha im Juni auf Schlehen nicht selten (Mn.).

Hyp. malinellus Z. Ende Juli in meinem Obstgarten und aus Gebüsch in Grum. je ein Stück erbeutet. Bei Tultscha im Juni auf Schlehen nicht selten (Mn.).

Hyp. cagnagellus Hb. Im Wald und Garten gemein in Grum. im Juli, Aug. Die Raupennester zahlreich an Evonymus beobachtet. Bei Tultscha und Ciucorova im Juni und Juli häufig (Mn.).

Swammerdamia compunctella HS. Ein sicher bestimmtes frisches Stück in meinem Garten von Gebüsch geklopft.

Sw. heroldella Tr. Im Sommer öfters von Birkenzweigen gescheucht in Grum. und Varatie.

Sw. oxyacanthella Dup. Mitte Juli in meinem Garten einzeln gefangen.

Sw. spiniella Hb. Im Aug. in Grum. aus Gebüsch gekätschert. Bei Tultscha im Juni einzeln um Schlehenhecken (Mn.).

Argyresthia ephippella F.*) Flog bei Tultscha im Juni um Schlehen (Mn.). In meinem Garten häufig um Pflaumen- und Kirschbäume Abends schwärmend.

Arg. nitidella F. Hier überall; im Garten um alle Bäume und Sträucher, besonders häufig um Philadelphus von

*) Da ich die Zucht der kleinsten Micro bisher sehr wenig betrieb, so beruht die Zusammenstellung der von mir in Rumänien constatirten Arten fast ausschliesslich nur auf Bestimmungen nach im Freien gefangenen Thieren. Bei den Gattungen Argyresthia, Oecophora, Lithocolletis, Nepticula etc. ist aber eine sichere Bestimmung nur an der Hand sorgfältiger Zucht möglich. Es wird daher niemand Wunder nehmen dürfen, wenn der Bestand der Microlepidopterenfauna im Allgemeinen, und der genannten Gattungen insbesondere, nach bisheriger Ermittlung so überaus lückenhaft ist. Ich führe selbstredend nur die Arten an, bei welchen ein Zweifel in der Bestimmung nicht bestehen kann.

Anf. Juli an schwärmend. Bei Tultscha im Juni auf Weissdorn und anderen Sträuchern (Mn.).

Arg. semitestacella Curt. Anf. Aug. im Walde von Grum. nicht selten auf Buchen.

Arg. mendica Hw. Im Juni in Grum um Schlehengebüsch Abends in Menge beobachtet. Auch bei Tultscha nicht selten (Mn.).

Arg. cornella F. Im Juni, Juli Abends um Apfelbäume in meinem Garten fliegend, auch ein helles, wenig gezeichnetes Stück gefangen.

Arg. goedartella L. Im Juli aus Birkengestrüpp in Grum. gescheucht. Auch von Azuga erhalten.

Arg. pygmaeella Hb. Anf. Juli mehrere bei Kl. Neamtz aus Sahlweiden-Gebüsch gekätschert.

Plutella porrectella L. Bei Tultscha auf der Hutweide im Juni einige gefangen (Mn.).

Arg. cruciferarum Z. Von Mai bis Herbst überall gemein im Grase. Bei Bukarest (J.) und Tultscha (Mn.).

Cerostoma instabilella Mn. Bei Tultscha Mitte Juli in den Morgen- u. Abendstunden um Clematis-Hecken fliegend (Mn.).

Cer. radiatella Don. Im Mai von dürren Sträuchern bei Tultscha geklopft. (Mn.).

Cer. parenthesella L. Im Juli einzeln im Wald von Gebüsch geklopft. Bei Tultscha einzeln auf Berglehnen im Juni (Mn.).

Cer. chazariella Zell. (nicht Mn.). Auf den Bergen bei Tultscha im Juli aus Hecken gescheucht (Mn.).

Cer. sylvella L. Bei Kl. Neamtz Ende Juli von Eichengebüsch geklopft. Desgleichen bei Tultscha (Mn.).

Cer. persicella F. Bei Tultscha im Juni einige aus Schlehenhecken gescheucht (Mn.).

Cer. asperella L. In meinem Garten von Apricosenbäumen im zeitigen Frühling mehrere aufgescheucht.

Theristis mucronella Sc. Bei Tultscha im Mai an einer Planke ein Paar in copula gefunden (M.).

Chimabache fagella F. Nach der Schneeschmelze häufig im Walde von Grum., besonders an Birken und Buchen sehr gemein. Auch bei Azuga am 12. Mai.

Semioscopis anella Hb. Zugleich mit vorigen häufig von Birkenstämmen geklopft.

Sem. strigulana F. Von Zitterpappeln im April einige in Grum. geklopft.

Sem. avellanella Hb. In meinem Garten höchst gemein

an Baumstämmen und am Plankenzaun im April. Im Walde einzeln.

Epigraphia steinkellneriana Schiff. Im April einzelne Exemplare am Gartenzaun gefunden.

Psecadia pusiella Roemer. Bei Azuga am 12. und 13. Aug. einige Stücke. Bei Bukarest (J.).

Ps. fumidella Wk. Bei Bukarest (J.). (Ich besitze typische Stücken auch aus Ungarn.)

Ps. bipunctella F. Im Juni einzeln und selten auf Brachfeldern und trockenen Lehnen in Grum., auch an einem Baumstamm in meinem Garten gefangen. Bei Tultscha an Zäunen nicht selten (Mn.).

Ps. luctuosella HS. Besitze ich von Tultscha in der Sammlung.

Ps. haemorrhoidella Ev. Auch diese Art besitze ich in der Sammlung mit dem Originalzettel: „Tultscha 1865 Mn.“

Depressaria flavella Hb. Im Juli ein Stück auf einer Lehne bei Varatic gekätschert.

Dep. assimilella Tr. Bei Grum. und Varatic im Juli, bei Slanic im Aug. einzeln gefangen.

Dep. atomella Hb. Bei Azuga am 8. Oct. gefangen.

Dep. scopariella Hein. Bei Azuga am 30. Oct. gefangen. In Grum. im März ein Stück.

Dep. arenella Schiff. Bei Azuga im Spätherbst, in Grum. öfters im Frühling erbeutet.

Dep. laterella Schiff. In Grum., Kl. Neamtz, Slanic öfters im Sommer aus Gebüsch gescheucht.

Dep. adspersella Kollar. 1 ♀ bei Slanic in einem Gebüsch gefangen.

Dep. ocellana F. Von Azuga erhalten.

Dep. alstroemeriana Cl. In Grum., Varatic und Slanic häufig an Planken, Baumstämmen und in Gebüsch von Juli bis zum Frühling.

Dep. purpurea Hw. Im Puppenkasten mehrfach geschlüpft, in dem ich Eupitheciën hielt. Bei Tultscha im Mai einige aus dünnen Hecken gescheucht.

Dep. impurella Hw. Im Mai 1 sicheres Stück in Grum. aus Gebüsch gescheucht.

Dep. applanella F. Am Waldrand in Grum. einige aus Gebüsch gescheucht im Juli und Anf. Aug.

Dep. cuicella Tr. Am 12. Juli 1 Stück am Gartenzaun.

Dep. depressella Hb. Die Raupe oft paarweise an den Dolden von *Peucedanum oreoselinum*, seltener an denen

von *Ferulago galbanifera* angetroffen in Grum., Kl. Neamtz und Varatic, häufig.

Dep. bupleurella Hein. Mehrere Exemplare in Grum. gezogen.

Dep. pimpinellae Z. Im lichten Wald bei Grum. im Aug. einzeln.

Dep. veneficella Z. Bei Tultscha im Juli auf einer Berglehne um Dolden (Mn.).

Dep. tenebricosa Z. Bei Tultscha im Juli 1 ♀ auf der Hutweide gefangen (Mn.).

Dep. albipunctella Hb. Am Waldsäume in Grum., und bei Slanic öfters im Juli und Aug. aus Gebüsch gescheucht und im Herbst am Köder gefangen.

Dep. pulcherrimella Stt. Von Azuga erhalten.

Ded. dictamnella Tr. Im Herbst ein Stück am Köder in Grum.

Gelechia nigra Hw. Im Juli häufig im Wald an Baumstämmen.

G. rhombella Schiff. Ein ♂ in meinem Garten an einem Apfelbaum im Juli gefangen.

G. peliella Tr. Am 13. Juli 1 Stück am Gartenzaun.

G. distinctella Z. Im Juli öfters aus Gebüsch gescheucht und einzeln am Gartenzaun erbeutet.

G. lentiginosella Z. Im Aug. auf sonniger Berglehne bei Varatic 2 Stücke gekätschert.

G. continuella Z. An gleicher Stelle ein abgeflogenes, aber noch sicher erkennbares Stück gefangen.

G. diffinis Hw. Auf feuchter Wiese in Grum. einige Stücke Anfang Juni gekätschert, auch im Puppenkasten einmal geschlüpft.

G. istrella Mn. Auf einer Gebirgshöhe südlich von Tultscha ein Pärchen in dürrem Eichengebüsch im Mai gefunden (Mn.).

G. rhodoptera Mn. Auf einer Berglehne südlich von Tultscha Mitte Juni ein ♂ an Ahorngebüsch gefangen (Mn.).

Brachmia nigricostella Dup. Bei Tultscha auf Berg-
hutweiden im Mai (Mn.).

Bryotropha terrella Hb. Im Sommer gemein auf Wiesen und Lehnen in Grum., Varatic, Kl. Neamtz, Slanic. Bei Tultscha (Mn.).

Br. decrepitella HS. Auf einer trockenen Lehne in Grum. Anf. Juni einmal erbeutet.

Br. umbrosella Z. Im Juni auf einer mit Gebüsch

besetzten Wiese auf Grum. 2 Stück gekätschert und im Puppenkasten einige geschlüpft.

Br. affinis Dgl. Auf dem Plankenzaun meines Gartens im Juni einige gefunden.

Lita psillella HS. Bei Bukarest (J.).

L. artemisiella Tr. Bei Tultscha im Juli einzeln auf Berglehnen (Mn.).

L. atriplicella F. Oeftern in Puppenkästen geschlüpft, in denen ich Eupitheciiden gezüchtet hatte. Bei Tultscha im Mai auf der Hutweide um *Atriplex* (Mn.).

T. tricolorella Hw. Ein sicheres Stück in Grum. am 23. Juli 1899 aus Gebüsch gejagt.

NB. Aus der Gruppe *maculiferella* Dgl. *marmorea* Hw. kätscherte ich auf Wiesen in Grum. mehrere Stücke, ohne die Identität genau feststellen zu können.

T. fischerella Tr. Bei Tultscha im Juli einige in Thälern auf *Saponaria* gefangen (Mn.).

Teleia scriptella Hb. Bei Tultscha im Juni aus Hecken gescheucht (Mn.).

T. sequax Hw. Bei Tultscha im Juni aus Eichengebüsch gescheucht (Mn.).

T. fugacella Z. Im Walde von Grum. an Baumstämmen Ende Juni.

T. fugitivella Z. Im Sommer an Baumstämmen, meist Ulmen, im Garten und Wald von Grum einzeln.

T. humeralis Z. Bei Tultscha im Mai einige aus Eichengebüsch gescheucht (Mn.).

T. proximella Hb. Im Mai öfters von Birken und Erlen geklopft in Grum.

T. triparella Z. Flog auf den Bergen bei Tultscha im Mai um Eichenhecken des Abends (Mn.).

Recurvaria leucata Cl. Bei Tultscha im Juni, Juli auf Weissdornsträuchern (Mn.).

Rec. nanella Hb. Im Garten an den Stämmen der Obstbäume häufig im Juni, Juli.

Argyritis pictella Z. Im Juli den Schmetterling auf sonnigen Lehnen öfters gekätschert in Grum. und Varatic.

Arg. superbella Z. Im Mai im Grase häufig.

Nannodia hermannella F. Im Juli einzeln im Garten gefangen.

Nan. stipella Hb. Bei Tultscha im Mai an Zäunen um *Chenopodium* (Mn.).

Apodia bifractella Dgl. Bei Tultscha im Juli einzeln auf *Anthemis tinctoria* (Mn.).

Parasia paucipunctella Z. Bei Tultscha im Mai einzeln auf Berglehnen (Mn.).

P. intestinella Mn. Flog bei Tultscha im Mai auf der Hutweide des Abends einzeln (Mn.).

P. metzneriella Stt. Im Puppenkasten 1 Stück am 27. Juli 1898 geschlüpft.

P. aprilella HS. Flog auf Berglehnen bei Tultscha Anfang Mai Abends (Mn.).

Doryphora carchariella Z. Flog bei Tultscha auf Bergen im Mai Abends um Gebüsch (Mn.).

Anacampsis coronillella Tr. Bei Tultscha im Juni um *Astragalus* gefangen (Mn.).

An. biguttella HS. Im August 2 sichere Stücke auf einer sonnigen Lehne in Varatic gekätschert. Bei Tultscha im Juni auf Berglehnen Abends einzeln auf Gras (Mn.).

An. anthyllidella Hb. Flog bei Tultscha im Juni, Juli auf Hutweiden und in Gebüsch (Mn.).

An. ligulella Z. Auf Wiesen und in Waldlichtungen in Grum. und Varatic im Juni, Juli nicht selten. Bei Tultscha im Mai, Juni auf Berglehnen gefangen (Mn.).

An. vorticella Sc. In Grum. seltener als vorige; bei Kl. Neamtz nur diese beobachtet; desgleichen bei Azuga im Juni.

An. taeniolella Z. In Grum. am Waldrande häufig im Juli und Aug.

Tachyptilia populella Cl. Ueberall häufig an Pappeln und Birken im Sommer. Auch bei Tultscha im Juli (Mn.).

Tach. scintillella F. In Grum. Anfang Juli mehrere auf Wiesen und am Gartenzaun gefangen. Flog bei Tultscha im Juni auf Berglehnen des Abends (Mn.).

Brachycrossatta cinerella Cl. Auf Wiesen und in Gebüsch häufig im Juni bis Aug. in Grum., Varatic, Neamtz, Slanic. Ebenso bei Tultscha vom Mai an (Mn.).

Brach. tripunctella Schiff. Auf einer Bergwiese bei Varatic ein reines ♂ im Juli gefangen.

Stomopteryx detersella Z. Bei Tultscha auf Berglehnen im Juli einige gefangen (Mn.).

Ceratophora triannulella HS. Bei Bukarest (J.).

Rhinosia denisella F. Im Juni bei Ciucorova auf einer Berglehne (Mn.).

Rh. ferrugella Schiff. Bei Tultscha im Juli einzeln von Eichengebüsch geklopft (Mn.).

Rh. formosella Hb. Flog in den Thälern bei Tultscha im Juni Abends (Mn.).

Cladodes dimidiella Schiff. Flog bei Tultscha auf Hutweiden und Berglehnen im Mai Abends (Mn.).

Euteles kollarella Costa. Flog auf Berglehnen bei Tultscha im Juli Abends (Mn.).

Cleodora striatella Hb. Bei Tultscha im Juni häufig um *Artemisia* (Mn.).

Cl. antheimidella Hein. Die zwei auf feuchter Wiese in Grum. Anf. Aug. erbeuteten Thiere scheinen mir zu dieser und nicht zu *collarella* zu gehören.

Cl. lineatella Z. Bei Bukarest (J.).

Mesophleps silacellus Hb. Bei Tultscha auf Berglehnen im Juni einzeln (Mn.).

Mes. pudicellus Mn. Auf Bergen bei Tultscha im Juni um Eichengebüsch einige gefangen (Mn.).

Ypsolophus ustulellus F. Im Mai und Juni und Juli nicht selten von allerhand Gebüsch im Walde von Grum., bei Varatic und Kl. Neamtz gescheucht.

Y. fasciellus Hb. Zugleich mit voriger Art in Anzahl gefangen. Bei Tultscha im Juni aus Hecken gescheucht (Mn.).

Nothris verbascella Hb. Im Juni, Juli bei Tultscha und Ciucorova häufig (Mn.).

Sophronia humerella Schiff. Anf. Juli auf Wiesen in Grum. wiederholt gekätschert.

Anarsia lineatella Z. Bei Tultscha in Weingärten auf Pfirsich- und Apricosen-Bäumen im Juni (Mn.).

Megacraspedus dolosellus Z. Flog bei Tultscha im Mai auf Hutweiden (Mn.).

Meg. binotellus F. Auf Berglehnen bei Tultscha im Mai Abends einzeln (Mn.).

Meg. imparellus F. Auf einer sonnigen Lehne am Waldrand bei Kl. Neamtz im Juni 2 Stück aus dem Grase gekätschert.

Pleurota rostellata Hb. Im Juni einzeln auf Berglehnen bei Tultscha (Mn.).

Pl. pyropella Schiff. Bei Tultscha im Juni auf Berglehnen nicht selten (Mn.).

Pl. brevispinella Z. In einem Gebirgsthale der nördlichen Dobrudscha im Mai einige gefangen (Mn.).

Pl. metricella Z. Ich habe in der Sammlung 6 von J. Mann 1865 bei Tultscha gefangene Stücke stecken

Pl. aristella L. Flog im Juli auf Bergen bei Tultscha in Gebüsch des Abends (Mn.).

Holoscopia forcicella Hb. Bei Kl. Neamtz und Varatic auf sonniger Wiese Anf. Juli einzeln gekätschert. Bei Tultscha im Juni einzeln auf Berglehnen (Mn.).

Hypercallia citrinalis Sc. Auf Wiesen bei Kl. Neamtz Varatic, Grum. und Azuga im Juni bis Mitte Juli nicht gerade selten. Bei Ciucorova auf Berglehnen an pflanzenreichen Stellen im Juni (Mn.).

Lecithocera laticornella Z. Flog im Juli bei Tultscha um Weissdornsträucher bei Sonnenuntergang einzeln (Mn.).

Carcina quercana F. In Grum. und Kl. Neamtz im Aug. öfters aus Eichengebüsch gescheucht. Bei Tultscha im Juli auf Eichen (Mn.).

Anchinia daphnella Hb. Bei Azuga im Juli, Aug. in grossen, dunklen Stücken.

Harpella forcicella Sc. Im Juli, Aug. bei Kl. Neamtz, Grum., Slanic aus Gebüsch einzeln geklopft.

Har. bractella L. Am 9. Juni 1898 ein ♂ aus Gebüsch gejagt in Grum. Bei Tultscha im Juni einige um Eschengebüsch gefangen (Mn.).

Dasycera sulphurella F. Mitte Mai 1899 ein Stück von Gestrüpp in Grum. gekätschert.

Das. oliviella F. Bei Tultscha Anf. Juli einige auf Eschen gefangen (Mn.).

Oecophora tinctella Hb. Bei Tultscha im Juni einzeln um Eichengebüsch (Mn.).

Oec. unitella Hb. Im Garten und Wald von Grum. mehrere Exemplare an Birkenlaub sitzend angetroffen.

Oec. angustella Hb. In Grum. am 15. Juni 1899 zwei frische Stücke aus Gebüsch gescheucht.

Oec. tripuncta Hn. Bei Tultscha im Juni ein ♂ auf einem Eichenstrauch gefangen (Mn.).

Oec. formosella F. Im Juli in meinem Garten an einer abgestorbenen Pappel einige frische Stücke angetroffen.

Oec. schaefferella L. In meinem Garten im Mai und Juni mehrere am Plankenzaun, Baumstämmen und auf Blättern sich sonnend gefunden.

Oec. procerella Schiff. Am 2. Juli ein reines Stück am Plankenzaun sitzend angetroffen.

Oegoconia quadripuncta Hn. In Grum. im Juli ein abgefl. Stück gekätschert, ein zweites im Puppenkasten geschlüpft.

Blastobasis phycidella Z. Bei Tultscha im Mai einzeln aus Hecken gescheucht (Mn.)

Glyphipteryx thrasonella Sc. An Binsen in Grum. häufig im Juni. Bei Tultscha im Mai (Mn.).

Gl. equitella Sc. Häufig aber local auf feuchten Waldwiesen in Grum. Anf. Juni.

Gl. fischeriella Z. An gleichen Stellen bei üppiger Vegetation Ende Mai bis Mitte Juni angetroffen. Flog im Mai bei Tultscha auf Berglehnen um Coronilla (Mn.)

Gracilaria alchimiella Sc. Im Walde von Grum einmal im Juni gefangen. Bei Tultscha auf Eichengebüsch nicht selten (Mn.).

Gr. stigmatalla F. Ein Stück in Grum. erbeutet. Bei Tultscha im Mai einzeln von Sträuchern geklopft (Mn.).

Gr. elongella L. Bei Tultscha im Mai und Juli in Gebüsch, meist um Ahorn (Mn.).

NB. Aus der Gruppe *elongella* L., *juglandella* Mn., *roscipennella* Hb. fing ich im Hochsommer eine Anzahl Stücke, deren Identität ich nicht festzustellen wage.

Gr. rufipennella Hb. Ein sicheres Stück im Aug. 99 aus Ahorn in Grum. gescheucht.

Gr. tringipennella Z. Bei Tultscha im Mai auf einer Berglehne Abends gefangen (Mn.).

Gr. phasianipennella Hb. Bei Bukarest (J.).

Gr. auroguttella Stph. Im April ein sicheres Stück auf sonniger Lehne in Grum. gekätschert.

Gr. omisella Stt. Ein frisches ♀ am 5. Juli 1899 in meinem Garten von einem Kirschbaum gejagt.

Gr. imperialella Mn. Unter der Microlepidopteren-Ausbeute aus Grum. finde ich ein sicheres Stück dieser Art ohne Datum vor.

Gr. kollariella Z. Bei Tultscha im Juni einige auf Eschen gefangen (Mn.).

Coriscinum brongiardellum F. Flog bei Tultscha im Mai um dürre Eichen des Abends (Mn.).

Cor. cuculipennellum Hb. Anf. Juli ein frisches ♂ im Garten von Gebüsch gescheucht.

Ornix fagivora Frey. Im Frühling um Buchen häufig in Grum gefangen.

Orn. anglicella Stt. Am Weissdorn überall gemein im Mai.

*) **Orn. avellanella** Stt. Im April im Garten um Haselnusssträucher Abends schwärmend. Bei Tultscha im Mai und Juni um Schlehensträucher nicht selten (Mn.).

Coleophora limosipennella Dup. Bei Tultscha im Juni einzeln um Ulmengebüsch (Mn.).

Col. lutipennella Z. Bei Tultscha im Juli einzeln auf Eichen (Mn.).

Col. paripennella Z. Im Juni von Gesträuch gekätschert in Grum.

Col. albitarsella Z. Im Juli öfters auf Wiesen und sonnigen Lehnen gekätschert.

Col. alcyonipennella Koller. Im Juni bei Tultscha auf einer Berglehne einige gefangen (Mn.).

Col. cuprariella Z. Einige im Juli auf Waldwiesen in Grum.

Col. fabriciella Nill. An gleicher Stelle in Grum. im Aug., sowie bei Slanic einzeln im Grase gefangen. Bei Tultscha im Juni auf der Hutweide des Abends gefangen (Mn.).

Col. chalcogrammella Z. Ende Juli auf Wiesen in Grum. und Varatic öfters gekätschert.

Col. hemerobiella Sc. Den Sack und Schmetterling im Garten wiederholt gefunden.

Col. currucipennella Z. Bei Tultscha im Juni die Säcke auf Eichen, im Juli war der Falter einzeln (Mn.).

Col. auricella F. Bei Ciucorova im Juni auf Hutweiden, im Walde einzeln (Mn.).

NB. Aus der Gruppe *anatipennella* Hb.—*auricella* F., also No. 2422—2432 des Wocke'schen Cat. 1871, sicher mehrere Arten hier vertreten, in Ermangelung des Sackes aber nicht zu eruieren.

Col. serenella Z. Im Juni bei Tultscha an Berglehnen auf *Cytisus* gefangen (Mn.).

Col. gallipennella Hb. Bei Tultscha im Juni auf *Astragalus* (Mn.).

Col. vulnerariae Z. Einzeln Ende Mai in Waldlichtungen in Grum. gekätschert. Bei Tultscha im Juni einzeln auf Berglehnen.

Col. bilineella Hs. Ein sicheres Stück von Slanic mitgebracht.

*) Asserdem in Grum fast sichere Exempl. von *betulae* Stt. und *anguliferella* Z. erbeutet.

Col. vibicigerella Z. Flog im Juli auf Berglehnen bei Tultscha an Gebüsch einzeln des Abends (Mn.).

Col. fuscociliella Z. Im Juni auf Bergen bei Tultscha in Gebüsch (Mn.).

Col. lugduniella Stt. Den Sack fand ich einmal auf einer Wiese in Grum., doch notirte ich nicht an welcher Pflanze.

Col. vibicella Hb. Den Falter Anf. Ang. auf sonniger Lehne bei Kl. Neamtz gefangen. Auch bei Tultscha im Juni auf Berglehnen (Mn.).

Col. ornatipennella Hb. In Grum. Ende Juni auf einer Grasart sitzend mehrere gefunden; recht local. Bei Bukarest (J.) und Tultscha im Mai, Juni nicht selten auf blühendem Salbei (Mn.).

Col. ballotella F. Im Juli auf Lehnen in Grum. Bei Tultscha die Säcke im Juni auf Ballota, Falter im Juli (Mn.).

Col. wockeella Z. Bei Tultscha im Juni die Säcke auf Marrubium, die Falter im Juli (Mn.).

Col. stramentella Z. Im Juli auf Berglehnen bei Tultscha 2 Stücke gefangen (Mn.).

Col. onopordiella Z. Bei Tultscha die Säcke im Mai auf Disteln, Falter im Juni, Juli (Mn.).

Col. leucapennella Hb. Im Juli, Aug. in Grum. und Varatic wiederholt aus dem Grase geschöpft. 2 Falter auch im Eupithencien-Puppenkasten geschlüpft, deren Raupen ich vermuthlich mit *Silene inflata* eingetragen hatte. Bei Tultscha im Juli 1 ♀ aus Gebüsch geschenkt (Mn.).

NB. Aus der Gruppe *bilineotella* Z.—*onobrychiella* Z. einige in Grum. gefangen.

Col. niveicostella Z. Auf Wiesen in Grum. nicht selten im Juni, Juli. Bei Tultscha einzeln auf Berglehnen, auf dem Steinbruchberge im Juni (Mn.).

Col. albicostella Dup. Im Juni bei Tultscha einzeln (Mn.).

Col. trifaliella Z. Wohl sicher diese Art in kleiner Anzahl im Juni auf sonniger Lehne in Grum. gekätschert.

Col. laticostella Mn. Im Juni bei Tultscha auf den Hutweiden einige gefangen (Mn.).

Col. fringilella Z. Von Grum. notirt; aber das Thier liegt mir nicht mehr vor.

Col. ouosmella Brahm. Im Juni, Juli auf üppigen Grashalden in Grum. und Varatic nicht selten. Bei Tultscha im Juni einzeln (Mn.).

Col. therinella Tgstr. Bei Tultscha auf *Artemisia* einige im Juli gefangen (Mn.).

Col. lineariella Z. Sicher von Grum. Im Mai auf Berglehnen bei Tultscha (Mn.).

Col. ciconiella Hs. oder **silenella** Hs. Flog bei Tultscha im Juni auf Bergen in Gebüsch Abends geflogen (Mn.).

Col. gnaphalii Z. Ein sicheres Stück in Grum. erbeutet.

Col. argentula Z. Bei Tultscha im Juli auf Berglehnen (Mn.).

Col. otitae Z. Bei Tultscha im Juli auf Berglehnen Abends einzeln (Mn.).

Col. laripennella Z. Im Juni, Juli häufig auf Waldwiesen und sonnigen Lehnen in Grum. und Varatic.

Col. murinipennella Dup. Bei Tultscha auf Berglehnen im Mai (Mn.).

Col. caespititiella Z. Auf Berglehnen bei Tultscha im Juni (Mn.).

Chauliodus pontificellus Hb. Auf Bergen bei Tultscha um Hecken im Juni nicht selten (Mn.).

Ch. insecurellus Stt. Bei Tultscha im Mai auf Berg-
hutweiden Abends (Mn.).

Ch. chaerophyllellus Goeze. Im Herbst in Grum. an's Licht geflogen. Bei Tultscha im Mai von dürren Eichen geklopft, selten (Mn.).

Laverna miscella Schiff. Bei Tultscha im Mai und Juni auf Berglehnen Abends (Mn.).

L. rhamniella Z. Im Juni bei Tultscha aus Ahorn-
gebüsch gescheucht, selten (Mn.).

L. subbistrigella Hn. Bei Tultscha im Juni einige aus Hecken gescheucht (Mn.).

Chrysoclista linneella Cl. Im Juli und Aug. mehrere in meinem Garten an Baumstämmen und am Plankenzaun sitzend gefunden.

Chr. terminella Westw. Am 5. Juli 1899 ein Stück in Grum. an Schlehen gefangen.

Spuleria aurifrontella Hb. Anf. Juli in Grum. öfters von Crataegus aufgescheucht. Bei Tultscha im Juni (Mn.).

Tinagma perdicellum Z. Im Gebirge der nördlichen Dobrudscha im Juni einige auf Erdbeerblüthen gefangen (Mn.).

Heydenia fulviguttella Z. Bei Tultscha im Juni einzeln auf einer Berglehne um Sträucher (Mn.).

Ochromolopis ictella Hb. Bei Tultscha im Juni auf einer Berglehne (Mn.).

Stagnatophora isabellella Costa. Im Juni auf der Hutweide bei Tultscha drei Stücke gefangen (Mn.).

St. heydeniella F. Im Juni auf einer Wiese in Grum. zwei Stücke gekätschert.

St. albiapicella HS. Anf. Juni in Grum. zwei Stücke auf mit Gebüsch besetzter Wiese gefangen.

Pyroderces argyrogrammos Z. Im Mai einzeln des Abends auf der Hutweide bei Tultscha (Mn.).

Butalis obscurella Sc. Auf Waldwiesen und im lichten Walde von Grum. im Juni, Juli local aber häufig in schönen, sehr grossen Stücken erbeutet, die den Werth einer Local-varietät beanspruchen könnten.

But. productella Z. Auf Wiesen und im Gesträuch in Grum. vereinzelt Ende Juni, Juli; auch bei Azuga constatirt.

But. seliniella Z. Anscheinend diese Art bei Azuga Ende Juni erbeutet. Bei Tultscha auf Berglehnen und Hutweiden im Juni häufig (Mn.).

But. flaviventrella HS. Bei Tultscha im Juli 1 ♀ auf einer Distel gefangen (Mn.).

But. pascuella Z. Im Juni einzeln auf Berglehnen bei Tultscha (Mn.).

But. laminella HS. Bei Azuga einige Ende Juni erbeutet.

But. cuspidella Schiff. Mitte Juni auf Wiesen in Grum. und Kl. Neamtz häufig.

But. punctivittella Costa. Bei Tultscha im Juni einzeln auf Berglehnen (Mn.).

But. chenopodiella Hb. Mehrfach in Grum. an Zäunen gefunden und aus Gebüsch gejagt. Auch bei Bukarest (J.) und bei Tultscha von Mai bis Juni an Zäunen und Mauern nicht selten (Mn.).

But. variella Stph. var. **Siccella** Z. In Waldlichtungen in Grum. im Juli einige Male gekätschert. Bei Tultscha im Juli auf der Hutweide zwei Stücke (Mn.).

Pancalia latreillella Curt. Im Frühjahr vereinzelt in Grum. gekätschert.

P. leuwenhoekella L. Bei Tultscha im Mai auf Berglehnen nicht selten (Mn.).

Endrosis lacteella Schiff. Im Juli im Zimmer in Tultscha einige gefangen (Mn.).

Cosmopteryx eximia Hn. oder **druryella** Z. Im lichten Wald bei Kl. Neamtz Anf. Juli ein Stück gefangen.

Antispila pfeifferella Hb. Bei Tultscha im Mai einzeln auf wilden Rosen (Mn.).

Elachista albifrontella Hb. Im Juni, Juli mehrere

sichere Stücke auf Wiesen in Grum. gefangen. In einem Gebirgsthal bei Tultscha im Juni (Mn.).

E. incanella HS. Im Mai auf einer Berglehne bei Tultscha zwei Stücke (Mn.).

E. griseella Z. Im Mai auf Berglehnen bei Tultscha um Sträucher Abends auf Gräsern schwärmend (Mn.).

E. eingillella HS. Bei Tultscha im Mai um Hecken (Mn.).

E. zonariella Tgstr. Bei Tultscha im Juni auf Eschengebüsch (Mn.).

E. pollinariella Z. Flog bei Tultscha im Mai auf Berglehnen Abends (Mn.).

E. rudectella Stt. Bei Tultscha im Mai auf Berglehnen im Gebüsch einzeln (Mn.).

E. anserinella Z. Im Juni bei Ciucorova auf einer Hutweide einige gefangen (Mn.).

E. dispilella Z. Bei Tultscha im Juni einzeln auf Berglehnen (Mn.).

E. argentella Cl. Von Ende Mai bis Anf. Juli auf trockenen Wiesen in Grum. einige gefangen. Bei Tultscha im Juni nicht selten (Mn.).

Lithocolletis roboris Z. Bei Tultscha im Mai auf Eichen (Mn.).

Lith. hortella F. Bei Tultscha im Mai, Juni auf jungen Eichen (Mn.).

Lith. abrasella Z. Bei Tultscha im Mai, Juni auf Eichen (Mn.).

Lith. heegeriella Z. Bei Tultscha im Juni um Dornhecken und Eichengebüsch (Mn.).

Lith. alniella Z. Im Mai in Waldschluchten an Erlen in Grum.; auch von Azuga erhalten. Bei Delitza in der Dobrudscha an Erlen nicht selten (Mn.).

Lith. bremiella Frey. Auf einer feuchten Wiese in Grum. um Gebüsch im April 2 Stück gekätschert.

Lith. ulmifoliella Hb. Bei Tultscha im Juni einzeln auf Ulmengebüsch (Mn.).

Lith. pomifoliella Z. Es flog wohl sicher diese Art im Mai im Garten an Apfelbäume.

Lith. cerasicolella HS. Um Kirschbäume im Garten öfters beobachtet.

Lith. faginella Z. Im April an Buchenstämmen in Grum. häufig.

Lith. coryli Nicelli. Von Haselstauden häufig aufgescheucht in Grum. und Slanic.

Lith. quercifoliella Z. Im Juni auf jungen Eichen bei Tultscha nicht selten (Mn.).

Lith. froelichiella Z. Im Juni bei Ciucorova an Erlenstämmen häufig (Mn.).

Lith. kleemannella F. Bei Tultscha im Mai nicht selten auf Weissdornsträuchern (Mn.). Fast sicher auch von Grum. constatirt.

*) **Lith. emberizaepennella** Bouché. In Gebirgstälern bei Tultscha im Juni um Gesträuch einige gefangen (Mn.).

Tischeria complanella Hb. In Grum. nicht selten im Juni von Eichenzweigen geklopft. Bei Tultscha im Mai, Juni nicht selten (Mn.).

T. marginea Hn. Bei Tultscha im Mai einzeln auf Brombeeren (Mn.).

T. gaunacella Dup. Im Garten auf Weichseln einzeln, und auf Schlehen in Grum.

T. angusticollella Z. Bei Tultscha im Juni einige Stücke um Schlehen (Mn.).

Lyonetia clerkella L. Im Herbst häufig im Garten. Ein ganz ähnliches, aber weniger deutlich gezeichnetes (ob das gleiche?) Thier schwärmt Ende Juni und Anf. Juli des Abends in Anzahl um Philadelphussträucher, Kirsch- und Birnbäume im Garten.

NB. **cemlostoma**. Aus der Gruppe *spartiofoliella* Hb.—*wailesella* Stt.—*laburnella* Stt. im Mai, Juni und Juli mehrere Stücke in Grum., Varatic. Kl. Neamtz erbeutet.

Bucculatrix ulmella Z. Bei Tultscha im Mai einzeln auf Ulmensträucher (Mn.).

B. crataegi Z. Im Juni bei Tultscha auf Weissdorn.

B. boyerella Dup. Bei Tultscha nicht selten im Juni auf Ulmengebüsch (Mn.).

B. gnaphaliella Tr. Im Mai bei Tultscha auf einer Berglehne einige gefangen (Mn.).

B. thoracella Thunbg. Im Garten öfters von Lindenzweigen aufgescheucht.

Opostega salaciella Tr. In einem Gebirgsthal bei Tultscha an einem Graben zwei Stücke um Nesseln gefangen (Mn.). Fast sicher diese Art auch in Grum. im Juni auf einer Wiese gekätschert.

*) Ich fand *Lithocolletis*-Minen in Blättern von Eiche, Roth- und Weissbuche, Linde, Pappel, Erle, Ulme, Feldahorn, verschiedenen Weidenarten, Apfel-, Birnbaum, wilder und süsser Kirsche, Weichsel und Quitte.

O. crepusculella Z. Im Juni bei Ciucorova einige auf Gras (Mn.).

Trifurenla pallidella Z. Bei Tultscha im Juni auf einer Berglehne einige gefangen (Mn.).

Nepticula atricapitella Hw. ♂ (= ruficapitella Hw. ♀) Auf Eichen im Hochsommer häufig in Grum. und Kl. Neamtz.

N. centifoliella Z. Wohl sicher habe ich diese Art im Garten an Rosenstöcken im Sommer fliegend angetroffen.

*) **N. gratosella** Stt. Bei Tultscha im Mai 2 Stücke Abends auf Gras (Mn.).

N. agrimonilla HS. In Grum. Ende Juli.

Micropterygina.

Micropteryx calthella L. Im Mai in Thälern bei Tultscha an Gräben auf Salbei (Mn.).

M. thunbergella F. Anf. Mai häufig an morsche mit Moos bewachsene Stämme im Walde von Grum.

M. fastuosella Z. Bei Tultscha im Mai einige um Eichengestrüpp gefangen (Mn.).

Pterophorina.

Agdistis meridionalis Z. Im Juni bei Tultscha am Morgen ein ♂ an einem Grashalme gefunden (Mn.).

Cnaemidophorus rhododactylus F. Bei Tultscha Anf. Juli auf Rosensträuchern nicht selten (Mn.).

Platyptilia zetterstedtii Z. Im lichten Wald in Grum. im Juli, selten. In Thälern bei Tultscha auf Huflattig des Abends (Mn.).

P. gonodactyla Schiff. Auf Waldlichtungen in Grum. einzeln im Juni und Aug. gefangen.

P. tesseradactyla L. Anf. Juli 2 Stück auf einer Lehne in Grum. erbeutet. Bei Azuga im Juli, Aug.

Amblyptilia cosmodactyla Hb. Im Juli in Grum. und Varatic je ein Stück gefangen. Bei Marcosch im Juni im Gebüsch zwei Stücke (Mn.).

*) Im Uebrigen fand ich Nepticula-Minen in den Blättern von Quercus, Fagus, Carpinus, Populus tremula, Betula, Alnus, Corylus, Pyrus malus und domestica, Prunus-Arten, Acer pseudoplatanus, Crataegus, ohne die betreffenden Arten bestimmen zu können.

Oxyptilus tristis Z. Im Mai auf der Hutweide bei Tultscha einige gefangen (Mn.). Bei Grum. ein fragliches Stück.

Ox. distans Z. Im Juni auf Berglehnen und jungen Gebüsch bei Tultscha (Mn.).

Ox. pilosellae Z. Im Sommer auf Wiesen in Grum. nicht selten.

Ox. hieracii Z. Auf Wiesen und Waldlichtungen in Grum., Kl. Neamtz, Slanic, im Sommer häufig.

Ox. didactylus L. Anf. Juli in Grum. einige.

Ox. parvidactylus Hw. Im Puppenkasten einmal geschlüpft. Bei Varatic im Juli einzeln erbeutet. Bei Tultscha im Mai und Juli nicht selten auf Berglehnen und Hutweiden (Mn.).

Mimaeseoptilus miantodactylus Z. Flog im Mai bei Tultscha Abends auf der Hutweide (Mn.).

M. serotinus Z. Im Aug. hier überall häufig auf Wiesen.

M. pterodactylus L. Auf Waldwiesen und in Gebüsch im Juli in Grum. Bei Tultscha (Mn.).

M. stigmatodactylus Z. Einige sichere Stücke Anf. Juli im Grase und zwischen Gebüsch bei Kl. Neamtz erbeutet. Flog bei Tultscha im Juni auf Berglehnen und in Gebüsch (Mn.).

Oedematophorus lithodactylus Tr. Anf. Juli im Garten und am Waldrand in Grum. nicht selten. Bei Azuga Ende Juli. Bei Tultscha in Thälern einzeln aus Gebüsch gescheucht (Mn.).

Pterophorus monodactylus L. Im Garten häufig im Aug. bis Oct., auch einzeln im Mai am Plankenzaun angetroffen. Bei Tultscha von Mai bis Juli (Mn.). Bei Bukarest (J.).

Leioptilus scarodactylus Hb. Im Juni bei Ciucorova ein ♀ gefangen (Mn.).

L. tephrodactylus Hb. Im lichten Walde in Grum., Varatic und Azuga im Juli einzeln.

L. carphodactylus Hb. Flog im Juni in Thälern bei Tultscha um Disteln und Huflattig des Abends (Mn.).

Aciptilia spilodactyla Curt. Im Juni, Juli bei Tultscha auf Marrubium gezogen (Mn.).

A. xanthodactyla Tr. Bei Tultscha im Juli auf Inula gefangen (Mn.). In Grum. im Aug. häufig an Mauern, Planken, auf Brachfeldern.

A. baliodactyla Z. Bei Tultscha im Juli einige auf Anhöhen im Gebüsch auf Disteln gefangen (Mn.).

A. tetradactyla L. Bei Tultscha im Juni überall auf Berglehnen und Hutweiden (Mn.).

A. pentadactyla L. Im Juni, Juli hier überall gemein, auch bei Bukarest (J.) und Tultscha (Mn.).

Alucita grammodactyla Z. Einige sichere Stücke auf Waldwiesen in Grum. Mitte Aug. gekätschert.

A. hexadactyla L. Im Garten von Aug. bis Mai zahlreich. Bei Tultscha im Juli auf Berglehnen aus Clematis-Hecken gescheucht (Mn.).

A. hübnerei Wallgr. Wohl sicher diese Art kätscherte ich auf Wiesen in Grum. und Slanic im Aug.

Nachtrag.

Auf dem 1918 m hohen Berge Tschachlén fing ich am 2. August:

Scoparia sudetica Z. in der Knieholzregion.

Botys cingulata L. am Gipfel selbst 2 Stücke.

B. nebulalis Hb. Von 1600 m bis zum Gipfel zahlreich auf den Matten.

Crambus ericellus Hb. An gleicher Stelle.

C. luctiferellus Hb. Zwei typische Stücke unterhalb des Gipfels im Grase.

Tortrix histrionana Froel. Im Nadelholzwalde bei circa 1000 m bis 1400 m Erhebung häufig.

T. palleana Hb. var. **icterana** Froel. Am Gipfel im Grase in Anzahl.

T. dohrniana HS. var. **lusana** HS. (= *rogana* Gn.) an gleicher Stelle in mehreren dunklen, schiefergrauen Exemplaren.

Retinia piniana HS. 1 Stück aus Knieholz aufgescheucht.

R. posticana Zett. Auf Legföhren in grossen, dunklen Stücken, wie ich sie ganz ähnlich auch von der Hohen Tatra besitze.

218 Aristides von Caradja: Microlepidopteren von Rumänien.

Penthina lacunana Dup. Kleine und dunkle Stücke, wie solche vom Altvater.

Polychrosis botrana Schiff. 1 Stück in der Knieholz-region.

Hypercallia citrinalis Sc. Steigt bis zum Gipfel des Berges.

Glyphipteryx bergstraesserella F. Um Legföhren nicht selten.

Heydenia fulviguttella Z. Auf einer alpinen Dolde angetroffen.

Mimaeseoptilus oreodactylus Mn. Am Gipfel im Grase häufig.

Bei Azuga fing Dr. Fleck im Laufe des Juli noch folgende erwähnenswerthe Arten:

Asopia farinalis L.

Scoparia zellerie Wk.

Botys unibilalis Hb.

Cochylis zoegana L.

Penthina variegana Hb.

P. striana Schiff.

P. siderana Tr.

Grapholitha grandaelvana Z., ein reines, braunes (nicht graues) ♂.

Scardia boleti F.

Mimaeseoptilus pterodactylus L.

Hypercallia citrinalis Sc.

Und bei Babadagh in der Dobrudscha am 17. Juni:

Aporodes floralis Hb.

Noctuomorpha normalis Hb. in Mehrzahl.

Bei Laculez, südlich von Bukarest fand Dr. Jaquet:

Cochylis zoegana L.

Nemotois raddeellus Hb. und andere gemeinere Arten.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Caradja Aristides von

Artikel/Article: [Zusammenstellung der bisher in Rumänien beobachteten Microlepidopteren 171-218](#)